

Finanzplan 2023 - 2028

nach HRM2



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbericht	1 - 16
Prognoseannahmen Finanzplan	18
Investitionsprogramm steuerfinanziert	19 – 21
Abschreibungstabelle steuerfinanzierte Investitionen	22 – 24
Sachanlagen des Finanzvermögens	25
Prognosen Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung	26 – 27
Prognosen Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	28
Mittelflussrechnung	29
Ergebnisse konsolidierter Haushalt	30
Ergebnisse steuerfinanzierter Haushalt	31
Ergebnisse gebührenfinanzierter Haushalt	32
Planbilanz	33
Eigenkapitalnachweis	34
Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	35 – 41
Abwasserentsorgung (Spezialfinanzierung)	42 – 46
Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)	47 - 50



Vorbericht Finanzplan 2023 – 2028

Erstellt durch die Fachstelle KPG Bern



Vorbericht

Finanzplan 2023 - 2028 der Gemeinde Kehrsatz

1. Finanzielle Ausgangslage

Rechnung 2022

Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 343'356 ab, dies entspricht einer Besserstellung gegenüber dem Budget von gut CHF 351'906.

Allgemeiner Haushalt

Die Rechnung 2022 schloss im allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 19'996 ab. Budgetiert war eine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve in der Höhe von rund CHF 564'600 und damit ein ausgeglichenes Budget.

Gebührenfinanzierter Haushalt

Die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser schlossen mit Ertragsüberschüssen, die Spezialfinanzierung Abfall schloss mit einem Aufwandüberschuss ab. In der Summe betrug der Ertragsüberschuss CHF 323'360.

Der Bilanzüberschuss steigt um den Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt auf einen Bestand von 2.678 Mio. CHF. Die finanzpolitische Reserve wurde dank dem positiven Abschluss nicht abgebaut, sie beträgt unverändert 1.464 Mio. CHF.

Ausgewählte Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad 2022 lag bei 110 %. Der Wert ist sehr gut, die Gemeinde Kehrsatz konnte alle Investitionen aus selber erwirtschafteten Mitteln finanzieren. Der Fünfjahresdurchschnitt betrug gute 91.03 %.

Der kantonale Durchschnitt 2017 – 2021 lag bei 89.5 %.

Bruttoverschuldungsanteil

Der Bruttoverschuldungsanteil lag bei den bernischen Gemeinden 2021 bei 101.8 %. Der Wert von Kehrsatz betrug für das Jahr 2022 tiefe 45 %, im Durchschnitt lag er nur etwas höher bei 49.67 %. Der kantonale Durchschnitt 2017 – 2021 betrug 102 %.

Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil bewegte sich mit 6.18 % (Durchschnitt 5.98 %) deutlich über dem kantonalen Durchschnitt von 5.17 %, er darf als tragbar bezeichnet werden.

Investitionsanteil

Der Investitionsanteil liegt im Durchschnitt 2018 – 2022 mit 13.16 % über dem bernischen Durchschnitt von 11.7 % und zeugt von einer mittleren Investitionstätigkeit. Das Rechnungsjahr 2022 wies allerdings einen tieferen Investitionsanteil auf (11.26 %) auf.

Nettoschuld in Franken pro Einwohner

Kehrsatz weist im Jahr 2022 ein Nettovermögen von CHF 688 pro Einwohner auf. Im Durchschnitt liegt der Wert etwas tiefer, bei CHF 496. Die bernischen Gemeinden weisen mehrheitlich ein Nettovermögen pro Einwohner auf, der kantonale Fünfjahresdurchschnitt beträgt CHF 889.

Die Gemeinde Kehrsatz blickt auf ein gutes Rechnungsjahr 2022 zurück. Es wurden Minderaufwendungen beim Personal- und Sachaufwand realisiert. Bei den Investitionen konnte nicht alles wie gewünscht realisiert werden, die Abschreibungen lagen damit unter dem budgetierten Betrag. In der Summe resultierte ein kleiner Ertragsüberschuss, der es mit sich brachte, dass die Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve nicht getätigt werden musste.

Das verzinsliche langfristige Fremdkapital blieb konstant auf 6 Mio. CHF. Der Bilanzüberschuss beträgt per Ende 2022 2.678 Mio. CHF, die finanzpolitische Reserve beträgt unverändert 1.464 Mio. CHF.

2. Prognose der Erfolgsrechnung

Basis Als Basis dienten die Rechnung 2022, die Budgets 2023 und 2024, die

Finanzplanungshilfe FILAG und das Investitionsprogramm des Gemein-

derates.

Personalaufwand Gemäss Budgets 2023 und 2024; Zuwachs im 2025 von 2.0 %, ab dem

Jahr 2026 1.5 % pro Jahr. Grössere Abweichungen gemäss Detailprog-

nose, respektive Begründung.

Sachaufwand Gemäss Budgets 2023 und 2024; Zuwachs ab 2025 von 2.0 % pro Jahr.

Grössere Abweichungen gemäss Detailprognose, respektive Begrün-

dung.

Zinsen 2.0 % für neues Fremdkapital im Prognosezeitraum.

Abschreibungen Nach den Bestimmungen des Anhangs 2 der Gemeindeverordnung (Nut-

zungsdauern).

In den Spezialfinanzierungen besteht das System der Einlagen in den Werterhalt auf der Basis der Wiederbeschaffungswerte, die Abschreibun-

gen erfolgen nach Nutzungsdauern der Anlagen.

Das per Ende 2015 bestehende Verwaltungsvermögen (HRM1) im allge-

meinen Haushalt wird in Kehrsatz über 12 Jahre abgeschrieben.

Amortisationen

Die Gemeinde Kehrsatz wies Ende 2022 verzinsliche Fremdmittel in der Höhe von 6 Mio. CHF auf, im Jahr 2028 ist die Amortisation von 3 Mio. CHF vorgesehen.

Steuereinnahmen

Die Steueranlage beträgt aktuell 1.64 Einheiten, sie wird für die ganze Planungsperiode unverändert beibehalten.

Im Finanzplan wird für die Gemeinde Kehrsatz für die Jahre zwischen 2023 und 2028 mit einem Bevölkerungswachstum von 142 Personen gerechnet. Bei den Steuerpflichtigen wird von einer Zunahme von 71 Personen ausgegangen.

Die Prognosen der Steuereinnahmen beruhen auf der NESKO-Ertragsabrechnung für das Steuerjahr 2022 (inklusive Vorjahre):

Einkommen natürliche Personen: CHF 7'857'476 Vermögen natürliche Personen: CHF 979'922

Die Gemeinde Kehrsatz verzeichnet bei den Einkommens- und Vermögenssteuern im Jahr 2022 einen markanten Rückgang. Für das laufende Jahr wird für die Gemeinde Kehrsatz bei den Einkommenssteuern und den Vermögenssteuern mit einer Zunahme von 6.7 % respektive von 2.9 % gerechnet.

Für die Jahre ab 2024 wird von folgenden jährlichen Zuwachsraten ausgegangen:

Einkommenssteuern N.P.: 3.4 % für das Jahr 2024, 2.7 % für das

Jahr 2025, anschliessend 2.5 % pro

Jahr.

Vermögenssteuern N.P.: 2.0 % pro Jahr.

Bei den juristischen Personen betrug der Steuerertrag im 2022 rund CHF 200'600. Für die Jahre ab 2023 wird mit konstanten Erträgen in der Höhe von CHF 177'500 gerechnet.

Finanz- und Lastenausgleich

Finanzausgleich

Der Harmonisierungsfaktor beträgt 1.65 Einheiten, Abweichungen in der Steuerkraft vom kantonalen Mittel werden mit 37 % ausgeglichen. Die Steuerkraft von Kehrsatz bewegt sich um einen Wert zwischen 85 % und 88 % des Kantonsmittels. Dabei sinkt der Wert aufgrund des Jahres 2022 mit rückläufigen Steuerträgen ab und beeinflusst die Steuerkraft für die Jahre 2023 bis 2025. Bei einem Wert unter 100 des kantonalen Mittels erhält die Gemeinde einen Zuschuss in der Höhe von 37 wiederum der Differenz zum kantonalen Mittel.

Für die Berechnung wird jeweils der Durchschnitt der drei zurückliegenden Steuerjahre berücksichtigt.

Für die Jahre 2024 bis 2028 wird Kehrsatz gemäss Finanzplan für den Disparitätenabbau zwischen CHF 583'100 bis maximal CHF 718'300 (2025) pro Jahr aus dem Finanzausgleich erhalten.

Nach dem Zuschuss Disparitätenabbau weist die Gemeinde Kehrsatz einen Wert der Steuerkraft von über 86 % auf. Sie erhält deshalb keine Beiträge aus der Mindestausstattung.

Sozio-demographischer Zuschuss

Zur Milderung von durch die Gemeinden kaum beeinflussbaren Faktoren der Sozialhilfe (Anteil Arbeitslose, Ausländer, EL-Bezüger und Anteil Flüchtlinge und vorläufige aufgenommene Personen) erhält Kehrsatz voraussichtlich einen jährlichen Zuschuss von durchschnittlich CHF 152'900.

Lastenausgleich Lehrergehälter

Die Aufteilung der Kosten zwischen Kanton und Gemeinden im Verhältnis von 70 % zu 30 % wird beibehalten.

Die Gemeinden mit Schulstandorten bezahlen die Hälfte der normierten Lehrergehälter. Diese bemessen sich nach den Vollzeiteinheiten und normierten Gehaltskosten, sind also abhängig vom Umfang der unterrichteten Lektionen und besonderen Massnahmen (Integrationsmassnahmen). Zusätzlich bekommen die Wohnsitzgemeinden der Schüler Schülerbeiträge, welche im Mittel 20 % der Lehrergehälter ausmachen.

Lastenausgleich Sozialhilfe

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50% durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der Einwohnerzahl, finanziert. Die prognostizierten Kosten betragen für das Jahr 2024 CHF 565 pro Einwohner, anschliessend erfolgt ein kontinuierlicher Anstieg: zuerst auf CHF 595 für das Jahr 2025, im Jahr 2028 wird ein pro Kopf-Beitrag von CHF 615 erwartet.

Kehrsatz wird 2024 gemäss Finanzplan 2.511 Mio. CHF an diesen Lastenverteiler einzahlen. Der Betrag steigt anschliessend an auf 2.820 Mio. CHF im Jahr 2028. Steigende pro Kopf-Beiträge treffen dabei auf eine wachsende Einwohnerzahl.

Nachdem der Lastenausgleich Sozialhilfe 2022, der im Jahr 2023 abgerechnet wurde, aufgrund von einmaligen Sondereffekten klar tiefer als prognostiziert ausfiel, müssen die bernischen Gemeinden für die nächsten Jahre mit einem deutlichen Anstieg rechnen. Es wird mit steigenden Kosten wegen höheren Krankenkassenprämien und Mietnebenkosten gerechnet. Und auch im Bereich Asyl wird von höheren Kosten ausgegangen. Unsicherheiten entstehen durch die schwankenden Fallzahlen in der individuellen Sozialhilfe und im Flüchtlings- und Asylbereich.

Lastenausgleich Ergänzungsleistungen

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50 ¼ durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der Einwohnerzahl, finanziert. Der Wert beträgt für das Jahr 2024 CHF 225 pro Einwohner. In den nächsten Jahren steigt der Betrag nur leicht an, 2028 wird ein Betrag von CHF 232 pro Einwohner erwartet. Es wird in der Prognose mit sinkenden Zahlen bei den Heimeintritten und aufgrund der EL-Reform mit tieferen Kosten bei den Ergänzungsleistungen gerechnet.

Der Beitrag der Gemeinde Kehrsatz an den Lastenausgleich EL wird 2024 CHF 999'900 betragen, prognostiziert wird anschliessend ein Anstieg auf 1.064 Mio. CHF.

Lastenausgleich Familienzulagen

Die Belastung bleibt stabil bei CHF 5 pro Einwohner, für Kehrsatz bedeutet das einen jährlichen Betrag von rund CHF 22'700 im Durchschnitt.

Lastenausgleich öffentlicher Verkehr

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu einem Drittel durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der öV-Punkte (zwei Drittel) und der Einwohnerzahl (ein Drittel) finanziert.

2024 wird pro öV-Punkt 405 und CHF 51 pro Einwohner in Rechnung gestellt. Die Kosten pro öV-Punkt nehmen in den Folgejahren ab, 2028 liegt der Betrag bei CHF 400. Die Kosten pro Einwohner steigen im 2025 voraussichtlich auf CHF 52 an, anschliessend bleiben sie stabil.

Die bestehende Teuerung und die höheren Energiepreise führten bei den Transportunternehmen zu deutlichen Kostensteigerungen, die durch die geplanten Preiserhöhungen nur teilweise aufgefangen werden können. Damit steigt der Beitrag der öffentlichen Hand an.

Durch die Grossprojekte um den Bahnhof Bern, das Tram Bern-Ostermundigen und der ÖV-Knoten Ostermundigen werden spürbar höhere Investitionsausgaben anfallen. Die Folgekosten aus Rollmaterialbeschaffungen und Depot Neu- oder Ausbauten erhöhen zusätzlich die Abgeltungen für den öffentlichen Verkehr.

Die Gemeinde Kehrsatz wird im 2024 gut CHF 559'150 in diesen Verteiler einzahlen, bis ins Jahr 2028 macht der Betrag voraussichtlich CHF 566'900 aus.

Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen entstehen aufgrund der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden. Die Verteilung auf die Gemeinden erfolgt nach Einwohnerzahl.

Der Prognosewert für das Jahr 2024 beträgt CHF 183 pro Einwohner. Voraussichtlich sinken die pro Kopf-Beiträge gegen Ende der Prognoseperiode bis auf CHF 181 ab.

Für Kehrsatz bedeutet das jährliche Zahlungen von durchschnittlich CHF 827'700.

Pauschalierung der Interventionskosten

Der Kanton Bern und die Gemeinden beteiligen sich je hälftig an den polizeilichen Sicherheitskosten für Interventionen. Der geschuldete Betrag wird in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl berechnet. Für Kehrsatz ist im Finanzplan ab 2024 ein Betrag von rund CHF 18'200 berücksichtigt.

3. Neue Investitionen (allgemeiner Haushalt)

neue Investitionen ab 2024

Die Jahre ab 2024 enthalten Nettoinvestitionen von 9.437 Mio. CHF, durchschnittlich pro Jahr 1.887 Mio. CHF.

Die grössten Investitionen im Finanzplan sind die Basiserschliessung Bahnhofmatte mit 2.35 Mio. CHF und die Investitionen in den Kindergarten Selhofen und die Tagesschule mit 4.5 Mio. CH.

Die einzelnen Jahre sehen (ohne bestehende Anlagen im Bau) wie folgt aus:

2024: CHF 698'000 2025: CHF 1'155'000 2026: CHF 3'418'000 2027: CHF 2'626'000 2028: CHF 1'540'000

Insgesamt verursachen die Investitionen ab 2024 total einen Abschreibungsbedarf von 2.034 Mio. CHF, im Durchschnitt pro Jahr CHF 407'000.

4. Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Die jährliche Einlage in den Werterhalt beläuft sich im Jahr 2023 auf CHF 157'600, sie entspricht damit der vollen Einlagen in den Werterhalt. Die jährlich erwarteten Anschlussgebühren von CHF 130'000 im Jahr 2023 und CHF 70'000 ab dem Jahr 2024 werden an die Einlage in den Werterhalt angerechnet.

Für den Prognosezeitraum 2023 – 2028 sind Investitionen von 2.732 Mio. CHF vorgesehen. Da es sich bei einem Teil der Investitionen um Erweiterungsinvestitionen handelt, steigt die Einlage in den Werterhalt im Prognoseverlauf stetig an. In allen Prognosejahren wird CHF 100'000 werterhaltender Unterhalt oder kleinere Investitionen unterhalb der Aktivierungsgrenze aus dem Werterhalt entnommen.

Unter diesen Annahmen weist die Wasserrechnung ab 2024 einen Kostendeckungsgrad von gut 100 % auf.

In der Summe weist die Wasserrechnung einen Ertragsüberschuss von rund CHF 392'000 aus. Der Bestand Rechnungsausgleich steigt an, er beträgt per Ende 2028 rund 1.704 Mio. CHF.

In der Wasserrechnung der Gemeinde Kehrsatz besteht aktuell kein finanzieller Handlungsbedarf.

Abwasserentsorgung

Die jährliche Einlage in den Werterhalt beläuft sich auf CHF 134'000, sie entspricht damit 40 % der vollen Einlagen in den Werterhalt. Die Einlage in den Werterhalt darf reduziert werden, sobald der Bestand Werterhalt die Schwelle von 25 % der Wiederbeschaffungswerte erreicht hat. Das ist in Kehrsatz für die ganze Planungsperiode der Fall. Die ab dem Jahr 2024 jährlich erwarteten Anschlussgebühren von CHF 60'000 werden an die Einlage in den Werterhalt angerechnet. Für den Prognosezeitraum 2023 – 2028 sind Investitionen von 3.380 Mio. CHF vorgesehen. In allen Prognosejahren wird CHF 100'000 werterhaltender Unterhalt oder kleinere Investitionen unterhalb der Aktivierungsgrenze aus dem Werterhalt entnommen.

Unter diesen Annahmen weist die Abwasserrechnung der Gemeinde Kehrsatz einen Kostendeckungsgrad von über 100 % auf.

In der Summe weist die Abwasserrechnung einen Ertragsüberschuss von CHF 775'000 aus. Der Bestand Rechnungsausgleich steigt jährlich an, er beträgt per Ende 2028 rund 1.598 Mio. CHF.

In der Abwasserrechnung der Gemeinde Kehrsatz besteht aktuell kein finanzieller Handlungsbedarf.

Abfallentsorgung

Bei konstanten Gebührenerträgen wird im Prognosezeitraum für alle Jahre mit einem Kostendeckungsgrad von unter 80 % gerechnet. Im Finanzplan sind keine Investitionen berücksichtigt.

Der Rechnungsausgleich sinkt um die jährlichen Aufwandüberschüsse von total CHF 629'000 ab. Ab dem Jahr 2025 droht in der Abfallrechnung ein Bilanzfehlbetrag.

Die Verantwortlichen sind gefordert, sie müssen Massnahmen ergreifen, damit die Entwicklung gestoppt und der drohende Bilanzfehlbetrag verhindert werden kann.

Ein Eigenkapital von rund CHF 130'000 würde für die Abfallrechnung von Kehrsatz ausreichen.

5. Ergebnisse der Finanzplanung

Allgemeiner Haushalt

finanzieller Handlungsspielraum

Ohne Berücksichtigung der Folgekosten von neuen Investitionen ist im Planungszeitraum bei gleichbleibender Steueranlage in der Summe aller Prognosejahre mit einem positiven Handlungsspielraum von rund CHF 130'000 zu rechnen. Im Durchschnitt beträgt der jährliche Handlungsspielraum CHF 22'000.

Der Handlungsspielraum ist allerdings erst für die letzten zwei Prognosejahre positiv, zwischen 2023 und 2026 wird in jedem Jahr ein negativer Handlungsspielraum ausgewiesen. Die grössten negativen Beträge weisen dabei die Budgetjahre 2023 und 2024 auf. Die Selbstfinanzierung im allgemeinen Haushalt beträgt durchschnittlich CHF 483'300.

Folgende Punkte beeinflussen die Prognose der Ergebnisse der Erfolgsrechnung:

Finanz- und Lastenausgleich

Beim Finanzausgleich (Disparitätenabbau) kann Kehrsatz in den Jahren 2024 – 2028 im Durchschnitt jährlich rund CHF 652'100 erwarten. Die Zahlungen sind deutlich höher als noch im letzten Finanzplan (CHF 375'000) prognostiziert. Gemäss Berechnungen sinkt die Steuerkraft der Gemeinde Kehrsatz ab dem Jahr 2024 ab, sie erholt sich erst im Jahr 2028 und steigt auf knapp 88 %. Entsprechend zeichnen sich

höhere Zahlungen ab. Der Anstieg zwischen 2023 und 2026 macht rund CHF 230'000 aus.

Beim Lastenausgleich steigen die prognostizierten pro Kopf-Beiträge für den LA Sozialhilfe und den LA Ergänzungsleistungen im Verlauf der Planungsperiode an. Die übrigen Verbundaufgaben bleiben voraussichtlich in den pro Kopf-Beiträgen stabil.

Für die Gemeinde Kehrsatz wirkt sich die Annahme einer zunehmenden Bevölkerungszahl aus, die Beitragszahlungen steigen in allen Lastenausgleichsystemen an.

Abschreibung des altrechtlichen Verwaltungsvermögens Die Abschreibungen des altrechtlichen Verwaltungsvermögens werden bis Ende 2027 mit jährlich CHF 516'600 in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

Bevölkerungszunahme

In der Gemeinde Kehrsatz wird mit einer wachsenden Bevölkerungszahl gerechnet. Zwischen 2023 und 2028 wird von einer Zunahme von 142 Personen ausgegangen. Die zunehmende Bevölkerungszahl zeigt Auswirkungen bei den Lastenausgleichsystemen, sie verursacht in diesen Bereichen steigende Zahlungen. Die parallel ebenfalls wachsende Zahl der Steuerpflichtigen wirkt sich dagegen bei den Steuererträgen positiv aus.

Folgekosten von neuen Investitionen

Die Abschreibungen betragen im 2023 CHF 166'000. In den Folgejahren steigen sie aufgrund der geplanten Investitionstätigkeit an. Im letzten Prognosejahr betragen die Abschreibungen CHF 600'000 oder knapp einen Steueranlagezehntel.

Rechnungsergebnisse

Im vorliegenden Finanzplan schliessen die Jahre 2023 – 2028 vor Berücksichtigung der Einlagen und Entnahmen in die finanzpolitische Reserve mit einem Aufwandüberschuss von total 2.596 Mio. CHF ab. Die Aufwandüberschüsse der Jahre 2023 – 2025 werden durch eine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve ausgeglichen, der Aufwandüberschuss des Jahres 2026 wird durch die Entnahme des Restbestandes verbessert. Damit ist die finanzpolitische Reserve per Ende 2026 vollständig aufgelöst.

In der Summe wird im Finanzplan für die Jahre 2025 – 2027 ein Aufwandüberschuss von total 1.132 Mio. CHF ausgewiesen.

Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre

Die Rechnungsergebnisse des allgemeinen Haushaltes wirken sich direkt auf die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre aus. Der Bilanzüberschuss sinkt um 1.132 Mio. CHF ab, er reduziert sich per Ende 2028 auf einen Bestand von 1.545 Mio. CHF. Die finanzpolitische Reserve wird per Ende 2026 vollständig aufgelöst.

Ein Steueranlagezehntel beträgt in Kehrsatz im Durchschnitt für die Prognoseperiode CHF 656'000.

Tak	elle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemei	ner Haushalt	n ne	V U	Ver	sion vom	02,10,23
					E	Beträge in C	CHF 1'000
		Prognos	eperiod	1 e			
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
1.	Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)	uelly .					
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-350	-421	-178	-228	-122	541
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	140	143	145	148	149	163
	operatives Ergebnis	-210	-277	-33	-80	28	703
1,c	ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
1.d	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-210	-277	-33	-80	28	703
2.	Investitionen und Finanzanlagen						
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	459	698	1'155	3'418	2'626	1'540
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
3.	Finanzierung von Investitionen/Anlagen						
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	244	1'498	6'255	9'029	13'379
3.b	bestehende Schulden	6,000	6,000	6'000	6'000	6'000	3'000
3,с	total Fremdmittel kumuliert	6'000	6'244	7'498	12'255	15'029	16'379
4.	Folgekosten neue Investitionen/Anlagen					500	
4.a	Abschreibungen	166	203	277	421	532	600
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	-1	0	17	78	153	224
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	12	707	22 846
4.d	Total Investitionsfolgekosten	165	203	295	510	28	703
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg, ohne Folgekosten	-210	-277	-33	-80		-143
4.f	Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-375	-480	-328	-591	-680	-143
5.	Finanzpolitische Reserve			202	504	COO	4.40
5,a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-375	-480	-328	-591	-680 0	-143
5,b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0
5,c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BŪQ <= 30%)	375	480	328	281	-680	-143
5.d	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0	0	0	-310	-660	-140

Gebührenfinanzierter Haushalt

finanzieller Handlungsspielraum / Ergebnis Gemäss Finanzplan schliessen die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser in allen Prognosejahre positiv, die Spezialfinanzierung Abfall schliesst dagegen in jedem Prognosejahr negativ ab.

ab	elle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebühre	nfinanzierter Haus	nart	2, 21/4	ver	sion vom	02 10 23
					В	eträge in C	HF 1'000
		Prognos	eperiod	e			
	30	2023	2024	2025	2026	2027	2028
4	Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)	18.8					
1. 1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	307	-17	-24	-34	-4 6	-52
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	42	41	41	39	38	38
1.0	operatives Ergebnis	349	24	16	5	-8	-14
1.c		116	116	116	117	117	118
-	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	465	139	132	122	110	104
2.	Investitionen und Finanzanlagen						l-test
2.a	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	892	780	970	2'050	850	570
2.b	gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	
4.	Folgekosten neue Investitionen/Anlagen						
4.a	Abschreibungen	31	61	B1	106	118	137
4.d	Total Investitionsfolgekosten	31	61	81	106	118	137
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	465	139	132	122	110	104
456	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	434	78	52	16	-8	-33

Die Rechnungen der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser werden durch die Anschlussgebühren und den reduzierten Einlagesatz in den Werterhalt beim Abwasser positiv beeinflusst.

Im Durchschnitt betragen die Ertragsüberschüsse CHF 90'000 pro Jahr. Dabei schliessen die Jahre 2023 – 2026 im Total positiv, die Jahre 2027 und 2028 dagegen negativ ab.Die Selbstfinanzierung im gebührenfinanzierten Haushalt beträgt von 2023 – 2028 durchschnittlich CHF 200'000, die Nettoinvestitionen machen im Total 6.112 Mio. CHF aus.

Folgekosten von neuen Investitionen

Die Abschreibungen betragen im 2023 CHF 31'000. Sie steigen durch die geplante Investitionstätigkeit stetig an, im 2028 betragen die Abschreibungen im gebührenfinanzierten Haushalt CHF 137'000.

Konsolidierter Haushalt

Fremdkapital

Das verzinsliche Fremdkapital betrug Ende 2022 6.0 Mio. CHF.

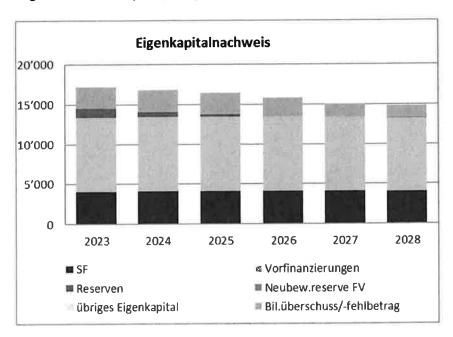
Gemäss Berechnungen im Finanzplan braucht die Gemeinde Kehrsatz im Jahr 2024 einen kleineren Betrag, spätestens dann im Jahr 2025 werden neue Fremdmittel zur Finanzierung der geplanten Investitionen benötigt. Ende 2028 beträgt die voraussichtliche Neuverschuldung rund 13.38 Mio. CHF.

Unter der Annahme von steigenden Darlehenszinsen wird im Finanzplan für das Jahr 2025 mit neuen Zinskosten in der Höhe von CHF 17'000 gerechnet. Im letzten Jahr der Planungsperiode steigen die Zinsen für das neue Fremdkapital auf CHF 224'000 an.

Tab	elle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolid	ierter Haushalt	No.	40 3	Ver	sion vom	02,10,23
_					E	Beträge in C	HF 1'000
		Prognos	eperiod	i e			
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
1.	Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)						
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-43	-438	-203	-262	-168	488
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	182	185	186	187	188	201
107	operatives Ergebnis	139	-254	-17	-75	20	689
1.c	ausserordentliches Ergebnis	116	116	116	117	117	118
1.d		254	-138	99	41	137	807
2.	Investitionen und Finanzanlagen	7. 17					
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	459	698	1'155	3'418	2'626	1"540
2.b	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	892	780	970	2'050	850	570
2.c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
3.	Finanzierung von Investitionen/Anlagen			_			
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	244	1'498	6'255	9'029	13'379
3.b	bestehende Schulden	6 000	6'000	6'000	6,000	6,000	3'000
3.c	total Fremdmittel kumuliert	6'000	6'244	7'498	12'255	15'029	16'379
4.	Folgekosten neue Investitionen/Anlagen						
4.a	Abschreibungen	197	264	358	526	650	737
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	-1	0	17	78	153	224
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	12	22	22
4.d	Total Investitionsfolgekosten	196	264	375	616	825	983
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg, ohne Folgekosten	254	-138	99	41	137	807
4.1	Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	59	-402	-276	-574	-688	-176
5.	Finanzpolitische Reserve (allg. HH)	15 VIII.			num.	- 1	
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	59	-402	-276	-574	-688	-176
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	C
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	375	480	328	281	0	C
5.d	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	434	78	52	-294	-688	-176

Eigenkapital

Unter HRM2 wird im Eigenkapitalnachweis die Veränderung des Eigenkapitals (Spezialfinanzierungen, Vorfinanzierungen und die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre) dargestellt.



6. Beurteilung

Finanzplan 2023 bis 2028 knapp tragbar

Der vorliegende Finanzplan ist geprägt durch folgende Entwicklungen:

- Im Planungszeitraum sind in Kehrsatz Nettoinvestitionen von total 16.01 Mio. CHF vorgesehen, auf den Steuerbereich entfallen dabei 9.896 Mio. CHF.
- Die Rechnungen im allgemeinen Haushalt schliessen voraussichtlich in allen Prognosejahren negativ ab, in den ersten drei Jahren wird das Resultat allerdings durch eine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve ausgeglichen.
- Bei den Investitionen im allgemeinen Haushalt sind unter "später"
 Projekte in der Höhe von 10.110 Mio. CHF enthalten. Dabei handelt
 es sich um vier grosse Investitionen im Bereich Bildung (Neubau,
 Ausbau respektive Schulraumerweiterungen) von total 10.05 Mio.
 CHF. Bei den Spezialfinanzierungen sind unter «später», also nach
 2028, weitere Investitionen in der Höhe von 1.56 Mio. CHF angedacht.

Die aufgeführten Projekte haben im aktuellen Finanzplan noch keine Auswirkungen auf die Liquidität und verursachen auch keine Folgekosten.

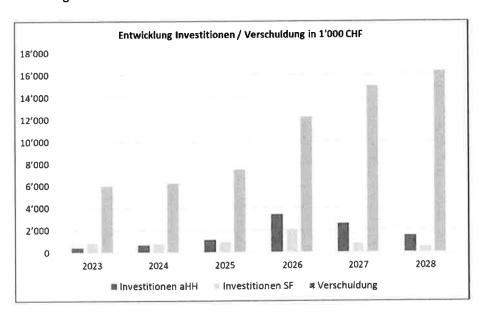
Der Finanzplan 2023 - 2028 darf als finanziell knapp tragbar bezeichnet werden:

- Für die Jahre 2023 2028 wird total ein Aufwandüberschuss von 1.132 Mio. CHF ausgewiesen. Die Aufwandüberschüsse müssen ab dem Jahr 2025 ausgewiesen werden, vorher werden die Ergebnisse über eine entsprechende Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve geglättet.
- Der Aufwandüberschüsse betragen zwischen 0.2 bis 1.0 Steueranlagezehntel. Ein Steueranlagezehntel beträgt in der Planungsperiode rund CHF 656'000.
- Der Bilanzüberschuss sinkt bis Ende 2028 auf 1.545 Mio. CHF ab, die finanzpolitische Reserve wird im Jahr 2026 vollständig aufgelöst.
- Zu Beginn der Planungsperiode weist die Gemeinde Kehrsatz langfristige Schulden in der Höhe von 6 Mio. CHF auf, die Verschuldung darf als moderat bezeichnet werden.

Empfehlung

Kehrsatz hat ein gutes Rechnungsjahr 2021 verzeichnet, die Gemeinde konnte einen kleinen Ertragsüberschuss ausweisen und musste entgegen der Budgetierung die finanzpolitische Reserve nicht antasten. Die Kennzahlen bewegen sich in einem guten Bereich.

Im aktuellen Finanzplan sind doch grössere Investitionen eingestellt und für die Zukunft sind auch schon wieder Projekte von mindestens 10 Mio. CHF angedacht.



Die Grafik zeigt, dass die Verschuldung gemäss Plan bis in das Jahr 2024 stabil bleibt. Dann nimmt sie jährlich zu, mit teilweise grossen Beträgen. Im letztjährigen Finanzplan wurde im letzten Prognosejahr 2027 eine Verschuldung von rund 11 Mio. CHF ausgewiesen. Dieser Betrag reicht nicht mehr aus. Für das Jahr 2028 muss mit mehr als 16 Mio. Fremdmitteln gerechnet werden.

Die durchschnittliche Selbstfinanzierung im allgemeinen Haushalt beträgt 2023 – 2028 rund CHF 483'000 (Vorjahresplan: CHF 435'000). Die Spezialfinanzierungen weisen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von CHF 201'000 auf. Der Selbstfinanzierungsgrad für den konsolidierten Haushalt beträgt im Durchschnitt der Prognosejahre 26 %.

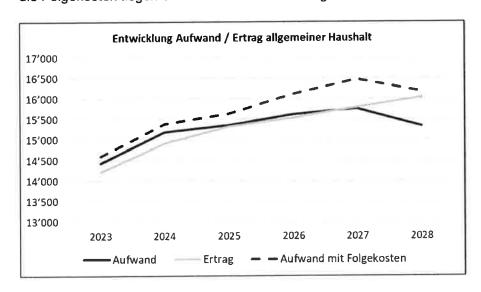
Der Bruttoverschuldungsanteil beträgt im Durchschnitt 60 %. Für das letzte Prognosejahr steigt er aber bereits auf 90 %, die beiden Kennzahlen haben sich gegenüber dem Vorjahr klar verschlechtert. Der Investitionsanteil liegt bei durchschnittlich 14 %. Dabei weist das Jahr 2025 die höchste Investitionstätigkeit und den tiefsten Selbstfinanzierungsgrad auf.

Kehrsatz weist im Finanzplan im Durchschnitt 2023 – 2028 eine Nettoschuld von CHF 500 pro Einwohner auf, der Wechsel von Nettovermögen zu Nettoschuld vollzieht sich im Jahr 2026.

Im Finanzplan sind die bekannten höheren Belastungen aus den Lastenausgleichssystemen berücksichtigt. Der Anstieg der Zahlungen wird verstärkt durch die Annahme einer wachsenden Bevölkerungszahl. Die Abschreibungen aus dem altrechtlichen Verwaltungsvermögen werden die Rechnungen von Kehrsatz noch bis Ende 2027 mit jährlich CHF 516'600 belasten. Ab dem Jahr 2028 werden die Rechnungen um diesen Betrag, oder 0.75 Steueranlagezehntel, entlastet werden.

Die Entwicklung von Aufwand und Ertrag zeigt die parallele Entwicklung von Aufwand mit Folgekosten und Ertrag. Der Ertrag deckt bis ins Jahr 2027 nur gerade den Aufwand ohne Folgekosten knapp ab, für die Folgekosten reicht es nicht.

Deutlich sichtbar ist der Knick, der den Wegfall der altrechtlichen Abschreibungen abbildet. Der Handlungsspielraum steigt auf hohe CHF 700'000 an, in diesem Jahr betragen allerdings die Folgekosten aus Investitionstätigkeit bereits CHF 846'000. Der Aufwandüberschuss im Jahr 2028 bewegt sich in einem Bereich von 0.2 Steueranlagezehntel, die Folgekosten liegen bereits bei 1.2 Steueranlagezehntel.



Der Finanzplan von Kehrsatz ist somit bis 2028 knapp tragbar, die Ergebnisse im allgemeinen Haushalt und die vollständige Auflösung der finanzpolitischen Reserve sind die negativen Elemente der Beurteilung. Im letzten Prognosejahr sieht man, dass sich durch den Wegfall der altrechtlichen Abschreibungen ein guter Handlungsspielraum für Folgekosten öffnet, es ist aber auch das Jahr, in dem die Folgekosten deutlich über einen Steueranlagezehntel steigen.

Ebenfalls nicht optimistisch für eine bessere Entwicklung der finanziellen Situation von Kehrsatz stimmt die Tatsache, dass in den späteren Jahren noch Investitionen von mehr als 10 Mio. CHF anstehen. Es müssen nicht nur Abschreibungen getragen werden, der Anstieg der Verschuldung wirkt sich bei deutlich höheren Zinsen als noch vor einem Jahr mit einem stetig steigenden Zinsaufwand aus.

Die sich abzeichnende Entspannung im Jahr 2028 dürfte nur von kurzer Dauer sein, die Aufwandüberschüsse werden längerfristig stetig ansteigen und dann auch den Bilanzüberschuss wieder stärker abnehmen lassen.

Die finanzielle Zielsetzung für Kehrsatz muss in einem mittelfristigen Gleichgewicht liegen. Grosse Investitionen sollen ihren Platz haben und getätigt werden können. In den Folgejahren muss dann aber wieder vermehrt darauf geachtet werden, dass sich Selbstfinanzierung und Investitionstätigkeit besser entsprechen. Es sollte nicht sein, dass der grösste Teil der Investitionen über eine zunehmende Verschuldung finanziert wird und auch die Erfolgsrechnungen müssen möglichst ausgeglichen gestaltet werden. Aufwandüberschüsse in den Erfolgsrechnungen müssen ebenfalls finanziert werden, negative Handlungsspielräume im allgemeinen Haushalt weisen auf ein strukturelles Defizit hin.

Der nächste Rechnungsabschluss wird zeigen, wie sich die Gemeindefinanzen von Kehrsatz entwickeln. Ein guter Abschluss verzögert die im
Finanzplan dargestellte Entwicklung. Und im nächsten Finanzplan wird
es bereits Anhaltspunkte darüber geben, ob die Investitionstätigkeit nicht
doch etwas geringer ausfallen wird oder möglicherweise gestaffelt werden kann. Im Idealfall werden sich im Durchschnitt mehrerer Jahre die
Investitionen und die Selbstfinanzierung entsprechen.

Risikobeurteilung

Die hohe Inflation veranlasste die Notenbanken zu mehreren geldpolitischen Eingriffen. Aktuell haben einige Notenbanken weitere Zinsschritte ausgesetzt, die höheren Zinsen haben nicht nur Auswirkungen auf die Inflation, sondern beeinträchtigen auch das Wirtschaftswachstum. Die Inflation im Euroraum bewegt sich allerdings immer noch um rund 5 %, in der Schweiz dagegen liegt die Inflationsrate bei etwa 1.7 %.

Für die Gemeinden wirkt sich das Ende des Gratisgeldes in deutlich höheren Zinsen aus. Diejenigen mit anstehenden grösseren Bauprojekten müssen für die Finanzierung mit einem markant höheren Zinsaufwand rechnen und sind überdies von der höheren Bauteuerung betroffen. Damit werden die Bilanzposition Fremdkapital und die Kennzahl

Selbstfinanzierung wieder wichtiger für die Beurteilung der finanziellen Entwicklung als sie es in den vergangenen Jahren waren.

Generelle Risiken sind die absehbaren höheren Energiepreise, die immer noch möglichen weiteren Zinserhöhungen durch die Zentralbanken und die sinkenden Wachstumsraten für das Wirtschaftswachstum. Die Gefahr einer Stagnation oder Rezession in Europa und den USA ist nicht gebannt.

Der vorliegende Finanzplan wurde auf dem KPG-Finanzplanungsmodell durch die Finanzverwaltung Kehrsatz erstellt und kommentiert durch Daniela Jaussi von der KPG Bern. Für die dem Finanzplan zugrunde gelegten Daten und die über die künftige finanzielle Entwicklung getroffenen Annahmen liegt die Verantwortung bei der Gemeinde.

Bern, 6. Oktober 2023

KPG Bern

Daniela Jaussi



Der vorliegende Finanzplan 2023 – 2028 wurde an der Gemeinderatssitzung vom 21. September 2023 beraten und genehmigt.

Die Sekretärin

R. Liechti

Kehrsatz, den 21. September 2023

Gemeinderat Kehrsatz

Die Präsidentin

K. Annen

Der Finanzverwalter

N. Düri



Tabellen Finanzplan 2023 - 2028

Tabelle 1: PROGNOSEANNAHMEN FINANZPLAN

Version vom

12.10.23

Finanzplantitel Finanzplan Gemeinde Kehrsatz 2023 - 2028

Übersicht über ausgewählte Prognoseannahmen:

1	. Prognosejahr					
Prognoseperiode	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Zuwachsraten Erfolgsred	chnung:					
Personalaufwand	1.50%	2.00%	2.00%	1.50%	1.50%	1.50%
Sachaufwand	1.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%
starker Zuwachs	1.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%
schwacher Zuwachs	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
Nullwachstum	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Zinssätze Fremdkapital:						
bestehendes Fremdkapital	0.400%	0.400%	0.400%	0.400%	0.400%	0.400%
neues Fremdkapital	2.000%	2.000%	2.000%	2.000%	2.000%	2.000%
Zinssätze Guthaben:						
Geldflussrechnung	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%
Zinssätze für interne Ver	rechnungen:					
verrechnete Aktivzinsen	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%
verrechnete Passivzinsen	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

KontoNr.		2) 3) Prio- ND rität in J.	Fk		gaben	⁶⁾ Einnah- men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 später
0220.5200.02	Emeuerung Website	5		27	1			1					
0290.5040.02	Heizungsersatz Blumenhof	33			100		100			100			
0290.5060.01	Aufrüstung GR-Zimmer	10			60		60		60			W.L	
0290.5060.03	Beleuchtung Blumenhof DG/Treppenhaus	10			35		35		35				
1610.5090.xx	Sanierung Kugelfang	40			60		60	7 12					60
2110.5040.0	Fernwärmeanschluss KIGA Mätteli	25	Fe		60		60				60		
2120.5060.0	7 Einrichtung Poseidon	10		131	19		19	19					
2170.5040.00	Sanierung 2. Etappe, Fertigstellung	25		1'292	47		- 47	47					
2170.5040.00	Fernwärmeanschluss Selhofen Teil Sanierung 2. Et.	25	Fe	,	250		250			250			
2170.5040.0	8 Fernwärmeanschluss Dorfschulhaus	25	Fe		100		100			7.4	100		
° 2170.5040.1	4 Planung Tagesschule	10		7			-						
2170.5040.1	9 Neubau Ki'Ga Selhofen/ZIWA 19 (Ersatz Mätteli, Hagwiesen, Bahnhofmatte)	25	Fk	C	5'000		5'000				2'500		2'500
2170.5040.1	9 Neubau Tagesschule/Aufstockung Dorfschulhau	us 25	Fk	(5'200		5'200					2'000	3'200
2170.5290.0	1 Schulraumplanung	25			200		200		100	100			
2170.5040.2	1 Entwässerung ZpA Selhofen	25		79	300		300	, E-1	150	150			

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

		2) 3) Prio- ND	4) 5) Fk Ar	nlagen	Aus-	Einnah-							
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	rität in J.	(1.0)	_	gaben	men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 später
2170.5040.22	Schulraumerweiterung Oberstufe	25	Fk		1'850			l					1'8
	Räume/Gruppenräume		1 1				1'850	- 1			1		
2170.5040.23	Neubau Schulraumerweiterung Selhofen	25	Fk		2'500		2'500				- /		2'5
2170.5060.0	Ersatzbeschaffung Fahrzeug Dorfschulhaus	10			30				30			i	
			1 1		420		30		- 1	120			
2170.5060.04	Ersatz Flutlichtanlage Selhofen	20			120		120			120			
2170.5090.x	PV-Anlage Primarschulhaus/Turnhalle (myblueplanet)	20			180		180	i		180			
2190.5060.04	ICT, Ersatzbeschaffungen Lehrplan 21	5			444				93	105	160	46	40
							444						
2190.5200.0	Migration Scolaris	5		18	12		12	12					
6150.5010.0	Verkehrsberuhigung Tempo 30	40		79									
6150.5010.0	5 Strassensanierung	40		51			-						
	Skateranlage	25		124	5		5	5					
6150.5010.1	1 Sanierung öff. Beleuchtung	20		82	368		368	80	80	80	48	80	
6150.5010.x	Sanierung Mättelistrasse	40			200		200	g),			200		
6150.5010.1	5 Basiserschliessung Bahnhofmatte	33			2'350		2'350				350	500	1'500
6150.5010.1	7 Erschliessung Bleikenmattstrasse	40			50	6.	50	50			1		
6150.5040.0	1 Heizungsersatz Werkhof	33			70		70			70			
6150.5060.0	4 Maschine Unkrautentfernung	10			30	T FE	30		30				
7900.5290.0	3 Planung Sanierung Selhofen	10		6									

698 1'155 3'418 2'626 1'540 10'110

Version vom 12.10.23

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Delle 2. INVESTITIONSFROGRAMM		A	m w		141		390	780		ge in CHF 1'0
KontoNr. Bezeichnung der Projekte		Fk Anlagen			2023	2024	2025	2026	2027	2028 später
7900.5290.07 Planung Kehrsatz Mitte	10	246	60	60	60					
7900.5290.10 Planung K'satz Mitte (Gde-Kosten)	10	3		-						
7900.5290.09 Ortsplanung	10	240	60	60	60			1.5		
7900.5290.12;Kehrsatz Mitte Planung ZPP/UeO	10	14	125	125	125					
6150.5010.19 Deckbelag Hagwiesen	40		120	120		120				
				-						
				-						
				-						
				-						
	1 1	5 5	: :				200	1.11		

2'399 20'006

20'006

459

Total

bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

⁵⁾ Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

⁶⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE

	KantaN-	Draight	Total: Ausg.	Einn.	Netto		Anlagen im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	2028
_	KontoNr. 0220.5200.02	Projekt Erneuerung Website	Ausy.	<u> </u>		VV	27	22	17	11	6	-0	-
	0220.5200.02	Emederang Website			1 '1	Abschr.		6	6	6	6	6	2
	0290.5040.02	: Heizungsersatz Blumenhof	100	_	100					97	94	91	- 88
	0290.3040.02	Heizungsersatz biumennor	100		100	Abschr.		- :		3	3	3	3
	0290.5060.01	Aufrüstung GR-Zimmer	60		60	VV	1 . 1	- 1	54	48	42	36	30
	0230.3000.01	!				Abschr.		- 1	6	6	6	6	6
	0290.5060.03	Beleuchtung Blumenhof DG/Treppenhaus	35		35	VV	- 1		32	28	25	21	18
	0200.0000.00			:		Abschr.			4	4	4	4	4
-	1610.5090.xx	Sanierung Kugelfang	60	-	60	VV	-	-		-	- 1	-	=
3		3 3		•		Abschr.	1 1	- 1	- 1	- 1		- 1	: *
	2110.5040.05	Fernwärmeanschluss KIGA Mätteli	60		60	VV			-	-	58	55	53
						Abschr.		1.5	-	N	2	2	2
•	2120.5060.07	Einrichtung Poseidon	19	-	19	VV	131	135	120	105	90	75	60
				1		Abschr.		15	15	15	15	15	15
			-	-		VV	Sale.	-		-			
						Abschr.		-			- ;		- 15"
	2170.5040.06	Sanierung 2. Etappe, Fertigstellung	47	-	47	VV	1'292	1'285	1'232	1'178	1'125	1'071	1'018
					1	Abschr.	: :	54	54	54	54	54	54
,	2170.5040.06	Fernwärmeanschluss Selhofen	250		250					240	230	220	210
		Teil Sanierung 2. Et.	90			Abschr.			-	10	10	10	10
-	2170.5040.08	Fernwärmeanschluss Dorfschulhaus	100	(6)	100		- 1	- 1	-	-	96	92	88
			1			Abschr.		1	1 - 2		4	4	4
•	2170.5040.14	Planung Tagesschule	-	-	100	W	7	6	6	5	4	4	3
						Abschr.	1 1	1	7	1 :	1	7	
*		1	-	-	-	VV			-	-		-	(- :
	i .				51000	Abschr.				:	21400	2'300	2'200
Α	2170.5040.19	Neubau Ki'Ga Selhofen/ZIWA 19	5'000		5'000			3 1 1			2'400		
		(Ersatz Mätteli, Hagwiesen, Bahnhofmatte)		1		Abschr.					100	100	100 1'840
A	2170.5040.19	Neubau Tagesschule/Aufstockung Dorfschulhaus	5'200	-	5'200		-	* 1		- :	- 1	1'920	
	i				1	Abschr.	1 1		-	- !	- 404	80	80
	2170.5290.01	Schulraumplanung	200	-	: 200	W			100	192	184	176	168
						Abschr.			-	8	8	8	8
	2170.5040.21	Entwässerung ZpA Selhofen	300	1	300	VV	79	79	229	364	349	334	318
	:		1	1	1	Abschr.			-	15	15	15	15

Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE

:			Total:			2)	Anlagen						
j	KontoNr.	Projekt	Ausg.	Einn.	Netto		im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	202
13	2170.5040.22	Schulraumerweiterung Oberstufe	1'850	-	1'850	VV	- 1		-		17	0.0	
		Räume/Gruppenräume				Abschr.		-	-		-	-	
2	2170.5040.23	Neubau Schulraumerweiterung Selhofen	2'500	-	2'500	VV Abschr.	-	-	-	-	•	-	
	2170.5060.01	Ersatzbeschaffung Fahrzeug Dorfschulhaus	30	-	30	VV		16	27	24	21 :	18	1
					1	Abschr.	1 1	-	3	3	3	3	
1	2170.5060.04	Ersatz Flutlichtanlage Selhofen	120	-	120	VV	- 1	-	-	114	108	102	96
						Abschr.		- 1	39 4 3	6	6	6	
	2170.5090.xx	PV-Anlage Primarschulhaus/Turnhalle	180	-	180	VV		- 1		171	162	153	144
		(myblueplanet)				Abschr.	1 1			9	9	9	
A !	2190.5060.04	ICT, Ersatzbeschaffungen Lehrplan 21	444	-	444	· vv		-	74	140	228	193	14
						Abschr.	1 1	- 1	19	40	72	81	8
* }	2190.5200.01	Migration Scolaris	12		12	W	18	24	18	12	6	- 1	V = -
- ;						Abschr.		6	6	6	6	6	1
*	6150.5010.04	Verkehrsberuhigung Tempo 30	-		-	VV	79	77	75	73	71	69	6
			•	ł		Abschr.	1	2	2	2	2	2	
	6150.5010.05	Strassensanierung				W	51	50	48	47	46	45	4:
	6150.5010.18			1		Abschr.	1 1	1	1	1	1	1	
-	6150.5010.09	Skateranlage	5		5	VV	124	124	119	114	108	103	9
	0100.0010.00	, onatoral maga		1		Abschr.	1	5	5	5	5	5	
*	6150.5010.11	Sanierung öff. Beleuchtung	368	-	368	W	82 :	162	242	322	370	428	40
						Abschr.			-		-	23	2
	6150.5010.xx	Sanierung Mättelistrasse	200		200	VV	-	-	-	-	195	190	18
÷	0100.0010	Samorang manasasas				Abschr.		- 1	- 1	-	5	5	
	6150.5010.15	Basiserschliessung Bahnhofmatte	2'350	-	2'350	W	- :	- :	- 1	- :	350	850	2'27
	0100.0010.10	200000000000000000000000000000000000000		1	1	Abschr.	1- 1-4	- :	4 1	- 7			7
	6150.5010.17	Erschliessung Bleikenmattstrasse	50	1 -	50	VV	1 - 1	49	48	46	45	44	4
	0130.3010.17	Liscillossung Dickermatistration	1	1		Abschr.		1	1	1	1	1	
. !	0450 5040 04	Lister van annual a Markhaf	70	1	70	VV	1			68	66	64	6
	6150.5040.01	Heizungsersatz Werkhof			1	Abschr.		- 1	- 1	2	2	2	
;	0.450 5000 5 :	Market Library Lands	20		20	VV	1 1	. :	27	24	21	18	1
į	6150.5060.04	Maschine Unkrautentfernung	30	1	. 30	•	1 - 1		3	3	3	3	
						Abschr.	1		5	4	4	3	
	7900.5290.03	Planung Sanlerung Selhofen			-	Abschr	6	5 1	1	1	1	1	

Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE

										Bei	rage in Cr	11- 1 000
4					2)	3)						
•	20 0	Total:				Anlagen						
KontoNr.	Projekt	Ausg.	Einn.	Netto		im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	2028
7900.5290.07	Planung Kehrsatz Mitte	60	-	60		246	275	245	214	184	153	122
					Abschr.		31	31	31	31	31	31
7900.5290.10	Planung K'satz Mitte (Gde-Kosten)	-	-	-	W	3:	3	2	2	2 :	2	1
					Abschr.		0	0	0	0	0	0
7900.5290.09	Ortsplanung	60		60	VV	240	270	240	210	180	150	120
1					Abschr.		30	30	30	30	30	30
7900.5290.12	Kehrsatz Mitte Planung ZPP/UeO	125	-	125	VV	14	125	111	97	83	70	56
			1		Abschr.		14	14	14	14	14	14
6150.5010.19	Deckbelag Hagwiesen	120	-	120	VV	- 1	- 1	117	114	111	108	105
	1	i			Abschr.		-	3	3	3	3	3
		-			W	- 1	-		- :	- 1	11.5	
					Abschr.		- :		-	- :	-1	
		-	-		VV	- 1	- 1	- :	- 1	-	- 1	-
1		1	1	1	Abschr.		-	-	-	-	- :	
:		-			W							
					Abschr.		- ;	-	- :	- :	- #	*
		-	-	-	VV	- 1	-	- :	- 1	1-1	-	-
		1	:	•	Abschr.	1 1	- 1	-	- 1	-	- 1	-
:					W	-	-	-	- 1		-	
•					Abschr.			-	* :			
11 12 12 12 13		-	· ·	-	VV	-		-	-		•	-
			<u>: </u>	<u>:</u>	Abschr.		į	-	-	- !	- 1	
Total	Abschreibungen	20'006		20'006		2'399		203	277	421	532	600
	Bestand neues Verwaltungsvermögen					1	2'692	3'187	4'065	7'062	9'156	10'096
1	Veränderung neues Verwaltungsvermögen		!	1	<u> </u>	1 1	2'692	495	878	2'997	2'094	940

¹⁾ gemäss Tab. Investitionen: * = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

²⁾ Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

³⁾ Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!

	Sachanlagen des Finanzvermögens	20 20 40	9 W	*	365		on vom 12.10.23 ge in 1'000 CHF
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) 3) 4) Prio- Fk rität Fe Tota	l 2023	2024	2025 202	6 2027	2028 später
. 27.							
					10.		
				430	077		10.50
Total	Sachanlagen		0 0	0	0	0: 0:	0:

¹⁾ bereits beschlossene Projekte mit einem * bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf

³⁾ "Fk" einsetzen für Projekte mit Folgebetriebskosten und "Fe" für Folgebetriebserlöse (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

⁴⁾ Einnahmen mit **negativem** Vorzeichen einsetzen

Version vom

12.10.23

Seite 1

Beträge in CHF 1'000

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

	AUFWAND							Wachstu	ımsrate
Funktion	Text	2023	2024	2025	2026	2027	2028	total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	1'873.6	1'970.1	1'959.2	1'989.7	2'020.6	2'065.6	10.2%	2.0%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	576.3	584.7	590.0	595.4	600.6	605.9	5.1%	1.0%
2	Bildung	4'665.2	4'938.7	4'925.2	4'982.3	5'063.4	5'098.0	9.3%	1.8%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	229.1	217.0	219.0	220.8	222.8	224.7	-1.9%	-0.4%
4	Gesundheit	40.7	40.5	41.4	42.2	43.0	43.9	7.6%	1.5%
5	Soziale Sicherheit	4'053.9	4'295.6	4'494.5	4'643.1	4'680.1	4'689.6	15.7%	3.0%
6	Verkehr	898.3	1'011.9	1'026.4	1'040.0	1'045.0	1'053.5	17.3%	3.2%
7	Umwelt u. Raumordnung	270.7	311.4	285.4	289.4	293.5	297.6	9.9%	1.9%
8	Volkswirtschaft	8.0	8.0	8.1	8.2	8.3	8.4	4.5%	0.9%
9	Finanzen und Steuern	1'823.0	1'813.4	1'798.5	1'798.8	1'785.2	1'243.1	-31.8%	-7.4%
1805	steuerfinanzierter Aufwand:	14'438.7	15'191.3	15'347.8	15'609.9	15'762.4	15'330.1	6.2%	1.2%
	Spezialfinanzierungen:								
150	Feuerwehr		J	-	-	-	-	10 100	
3321	Kabelfernsehen				-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	1'034.7	953.8	965.5	976.2	984.9	1'003.8	-3.0%	-0.6%
710	Wasserversorgung	893.6	810.2	818.2	831.7	836.1	836.7	-6.4%	-1.3%
	Reserve Spezfin. mit WE 1			-			· · · · · · · ·		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	:#:	-	.=:	:-	=	-		
730	Abfallentsorgung	423.0	466.5	475.8	485.0	494.3	503.8	19.1%	3.6%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	2	~	-	~	345		
8721	Gasversorgung				-	- 181	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 1	(=:	-		V. 	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 2		er winter (d.)	-	N S IN	-		11 11 11	
TUE	gebührenfinanzierter Aufwand:	2'351.2	2'230.5	2'259.5	2'292.9	2'315.2	2'344.2	-0.3%	-0.1%
-0.00	Aufwand total	16'790.0	17'421.8	17'607.3	17'902.8	18'077.7	17'674.3	5.3%	1.0%

	ar Comendo Nombate 2020 20				\	ersion vom	12.10.23		Seite 2	
Tabelle 8:	: Prognose der Erfolgsrechnung -	nach funktion	naler Gliede	rung				Beträge in C	HF 1'000	
	ERTRAG							Wachstu	msrate	
Funktion	Text	2023	2024	2025	2026	2027	2028	total	pro Jahr	
0	Allgemeine Verwaltung	12.3	12.5	12.5	12.5	12.6	12.6	2.5%	0.5%	
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	525.8	522.9	523.0	523.4	523.8	524.1	-0.3%	-0.1%	
2	Bildung	786.0	845.8	849.1	852.5	855.9	859.3	9.3%	1.8%	
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	4.6	4.6	4.6	4.6	4.6	4.6	0.4%	0.1%	
4	Gesundheit	-	3 - 2	:=		-	-			
5	Soziale Sicherheit	569.2	450.8	453.0	455.3	457.6	459.9	-19.2%	-4.2%	
6	Verkehr	57.4	7.0	7.0	7.1	7.1	7.1	-87.6%	-34.1%	
7	Umwelt u. Raumordnung	9.5	6.0	6.0	6.1	6.1	6.1	-35.8%	-8.5%	
8	Volkswirtschaft	150.0	150.0	150.8	151.5	152.3	153.0	2.0%	0.4%	
9	Finanzen und Steuern	12'113.8	12'914.4	13'308.6	13'516.5	13'770.1	14'006.8	15.6%	2.9%	
	steuerfinanzierter Ertrag:	14'228.7	14'913.9	15'314.7	15'529.4	15'790.0	16'033.6	12.7%	2.4%	
	Spezialfinanzierungen:									
150	Feuerwehr	-	-	- 1	-	- 1	•			
3321	Kabelfernsehen	141	7 - 2	-)=:		11000	0.00/	0.00/	
720	Abwasserentsorgung	1'034.7	953.8	965.5	976.2	984.9	1'003.8		-0.6%	
710	Wasserversorgung	893.6	810.2	818.2	831.7	836.1	836.7	-6.4%	-1.3%	
	Reserve Spezfin. mit WE 1									
	Reserve Spezfin. mit WE 2	=:	:=		3 ± 0	-			0.001	
730	Abfallentsorgung	423.0	466.5	475.8	485.0	494.3	503.8	19.1%	3.6%	
8711	Elektrizitätsversorgung		*	=	~	-	:=:			
8721	Gasversorgung			-	•	10.5	-			
	Reserve Spezialfinanzierung 1	* :	-		2.50	-	*			
	Reserve Spezialfinanzierung 2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				2 3 C + 1				
Na en la	gebührenfinanzierter Ertrag:	2'351.2	2'230.5	2'259.5	2'292.9	2'315.2	2'344.2	-0.3%	-0.1%	
	Ertrag total	16'579.9	17'144.4	17'574.2	17'822.3	18'105.2	18'377.8	10.8%	2.1%	
	Handlungsspielraum (allg. Haushalt vor neuen Invest.)	-210.1	-277.4	-33.0	-80.5	27.5	703.4	Mittel:	21.7	

Version vom 12.10.23 Beträge in CHF 1'000

Seite 3

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach Sachgruppen

								Wachstu	ımsrate
Sachgr.	Aufwand nach Sachgruppen:	2023	2024	2025	2026	2027	2028	total	pro Jahr
30	Personalaufwand	2'811.7	3'025.8	3'071.6	3'117.7	3'164.5	3'211.9	14.2%	2.7%
31	Sach-/Betriebsaufwand	2'840.4	3'138.5	3'044.2	3'103.3	3'187.1	3'238.3	14.0%	2.7%
33	Abschreibungen Verw.vermögen	835.5	803.6	794.2	775.3	765.1	238.4	-71.5%	-22.2%
34	Finanzaufwand	45.7	46.8	46.9	47.0	47.1	35.3	-22.8%	-5.1%
35	Einlagen in Fonds und SF	318.0	130.0	130.7	131.3	132.0	132.6	-58.3%	-16.0%
36	Transferaufwand	9'399.2	9'827.7	10'063.9	10'260.3	10'313.6	10'342.6	10.0%	1.9%
37	Durchlaufende Beiträge	2	:=::	2.00	-	3=3	-		
38	ausserordentlicher Aufwand	F. 155	*		-	-			
39	Interne Verrechnungen	12.5	12.8	12.8	12.7	12.7	12.8	1.6%	0.3%
	Ertrag nach Sachgruppen:								
40	Fiskalertrag	11'361.6	12'025.4	12'298.4	12'559.2	12'826.4	13'099.8	15.3%	2.9%
41	Regalien und Konzessionen	150.6	150.6	151.4	152.1	152.9	153.6	2.0%	0.4%
42	Entgelte	2'494.2	2'291.6	2'291.4	2'291.4	2'291.4	2'291.4	-8.1%	-1.7%
43	verschiedene Erträge	6.8	5.3	5.3	5.4	5.4	5.4	-21.1%	-4.6%
44	Finanzertrag	227.7	231.5	232.7	233.8	235.0	236.2	3.7%	
45	Entnahmen aus Fonds und SF	165.8	151.0	151.7	152.5	153.2	154.0	-7.1%	-1.5%
46	Transferertrag	1'820.5	1'894.7	2'021.0	1'973.2	1'964.8	1'933.3	6.2%	1.2%
47	Durchlaufende Beiträge						1 15		
48	ausserordentlicher Ertrag	115.6	115.6	116.2	116.8	117.3	117.9	2.0%	0.4%
49	interne Verrechnungen	12.5	12.8	12.8	12.8	12.8	12.8	1.6%	0.3%

Finanzplan Gemeinde Kehrsatz 2023 - 2028

Tabelle 9: Mittelflussrechnung

Version vom 12.10.23

	Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
1.	Bestand flüssige Mittel per 1.1.	821	558	0	0	0	0	gemäss Hilfstab. Bestände
2.	neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.	0	0	-244	-1'498	-6'255	-9'029	Endbestand Vorjahr + Veränderung lfd. Jahr
3.	Mittelzu-/-abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit:	1'088	676	871	711	702	759	
4.	davon steuerfinanzierter Haushalt	558	497	714	576	588	666	inkl. Folgekosten neue Investitionen
5.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	529	179	157	135	114	93	Folgekosten u.Einlagen (+) / Entnahmen (-)
6.	Mittelzu-/-abflüsse aus Investitionstätigkeit:	-1'351	-1'478	-2'125	-5'468	-3'476	-2'110	
7.	davon steuerfinanzierter Haushalt	-459	-698	-1'155	-3'418	-2'626	-1'540	Investitionen und Sachanl. Finanzvermögen
8.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	-892	-780	-970	-2'050	-850	-570	gemäss Tab. 2, Investitionen
9.	Mittelzu-/-abflüsse aus Finanzierungstätigkeit:	0	0	0	0	0	-3'000	
10.	davon Ergebnis aus Finanzierung	0	0	0	0	0	-3'000	
11.	davon Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	gem. Hilfstab. Bestände
12.	davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	1	0	0	0	0	0	
13.	davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	-17	-78	-153	-224	
14.	Bestand flüssige Mittel per 31.12.	558	0	0	0	0	0	
15.	Bestand neues Fremdkapital per 31.12.		-244	-1'498	-6'255	-9'029	-13'379	

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt

Version vom 12.10.23

		_			•	Jourage III e	,,, , , , , ,		
		Prognose			0000	0007	2020		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028):
	Erfelwerschuurg (ohne Eelgekeeten)								
1.	Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)	-43	-438	-203	-262	-168	488		
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	182	185	186	187	188	201		
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	139	-254	-17	-75	20	689		
	operatives Ergebnis				117	117		total:	
	ausserordentliches Ergebnis	116 254	116 -138	116 99	41	137	807	totai.	1'202
1.d	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	254	-130	99	41	137	007		1 202
2.	Investitionen und Finanzanlagen							total:	
2. 2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	459	698	1'155	3'418	2'626	1'540		9'896
	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	892	780	970	2'050	850	570		6'112
2.b		0	0	0	0	0	0.0		•
2.c	Finanzanlagen	<u> </u>							
3.	Finanzierung von Investitionen/Anlagen								
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	244	1'498	6'255	9'029	13'379		
3.b	bestehende Schulden	6'000	6'000	6'000	6'000	6'000	3'000	i I	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	6'000	6'244	7'498	12'255	15'029	16'379		
}									
4.	Folgekosten neue Investitionen/Anlagen								
4.a	Abschreibungen	197	264	358	526	650	737		
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	-1	0	17	78	153	224		
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	12	22:		total:	
4.d	Total Investitionsfolgekosten	196	264	375	616	825	983		3'259
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	254	-138	99	41	137	807		1'202
4.f		59	-402	-276	-574	-688	-176		-2'058
								total:	
5.	Finanzpolitische Reserve (allg. HH)	F0	400	276	E74	-688	-176		-2'058
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	59	-402	-276	-574		-176		-2 030 0
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0		1'464
5.c		375	480	328	281	0		_	
5.d	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	434	78	52	-294	-688	-176		-594
6.	Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI)							total:	,
6.a	1 StAnZi	600	628	653	669	684	701		656
6.b	Gesamtergebnis in StAnZI.	0.7	0.1	0.1	-0.4	-1.0	-0.3		-0.2
υ.υ	Occurred applied in Or men								

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

Version vom 12.10.23

		Prognose	period	е		ŭ		
7	LES	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
1 . 1.a	Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten) Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-350	-421	-178	-228	-122	541	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	140	143	145	148	149	163	
	operatives Ergebnis	-210	-277	-33	-80	28	703	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	0	00	0	0	0		total:
1.d	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-210	-277	-33	-80	28	703	130
2.	Investitionen und Finanzanlagen							
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	459	698	1'155	3'418	2'626	1'540	
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3.	Finanzierung von Investitionen/Anlagen							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	244	1'498	6'255	9'029	13'379	
3.b	bestehende Schulden	6'000	6'000	6'000	6'000	6'000	3'000	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	6'000	6'244	7'498	12'255	15'029	16'379	
4.	Folgekosten neue Investitionen/Anlagen							 ;
4.a	Abschreibungen	166	203	277	421	532	600	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	-1	0	17	78	153	224	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	12	22	22	total:
4.d	Total Investitionsfolgekosten	165	203	295	510	707	846	2'726
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-210	-277	-33	-80	28	703	130
4.f	Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-375	-480	-328	-591	-680	-143	-2'596
5.	Finanzpolitische Reserve							total:
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-375	-480	-328	-591	-680	-143	-2'596
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	375	480	328	281	0	0	
5.d		0	0	0	-310	-680	-143	-1'132
6.	Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI)							total:
6.a	1 StAnZl	600	628	653	669	684	701	656
6.b		0.0	0.0	0.0	-0.5	-1.0	-0.2	-0.3

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt

Version vom 12.10.23

					_			
		Progno	seperiod	е				
		2023	2024	2025	2026	2027	2028	
1.	Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	307	-17	-24	-34	-46	-52	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	42	41	41	39	38	38	
	operatives Ergebnis	349	24	16	5	-8	-14	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	116	116	116	117	117	118	total:
1.d		465	139	132	122	110	104	1'072
_	Investitionar and Finance legan							
2.	Investitionen und Finanzanlagen	892	780	970	2'050	850	570	
2.a	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen				2 030	0.00	0/0	
2.b	gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0,	0		
4.	Folgekosten neue Investitionen/Anlagen							
4.a	Abschreibungen	31	61	81	106	118		total:
4.d	Total Investitionsfolgekosten	31	61	81	106	118	137	
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	465	139	132	122	110	104	
4.f	* 1 TO 10 ASTOR 1	434	78	52	16	-8	-33	539
7	Selbstfinanzierung und SFG							total:
7. 7.a		529	179	157	135	114	93	
7.a 7.b		59%		16%	7%	13%	16%	20%
1.0	Selbstillarizierungsgrau alle Spez.iiri.	0070	2070	1070	1 70	.070		

Tabel	10 1	a . 🗆	- 21		
			1 10 1 1	- 11	7.4

Version vom

12.10.23

			:			Detraye iii	CHF 1 000
	Basisjahr	rognose _l 2023	2024	2025	2026	2027	202
TOTAL AKTIVEN	25'852.9	24'992.7	24'809.9	25'747.7	29'879.0	31'904.3	33'002.
Finanzvermögen	11'342.9	9'929.5	9'371.5	9'371.5	9'371.5	9'371.5	9'371.
Veränderung		-1'413.4	-558.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Verwaltungsvermögen	14'510.0	15'063.2	15'438.4	16'376.2	20'507.5	22'532.8	23'631.
Veränderung		553.2	375.2	937.8	4'131.3	2'025.3	1'098.
davon Verwaltungsvermögen aus:							
Allgemeiner Haushalt	7'533.9	9'390.5	9'081.9	9'165.3	11'387.3	12'715.8	13'417.
Wasserversorgung	656.3	2'179.7	2'458.2	2'958.9	3'995.8	4'229.0	4'161.
Abwasserentsorgung	1'450.9	1'876.4	2'285.1	2'642.3	3'518.2	3'985.3	4'453.
Abfall	31.2	27.7	24.2	20.7	17.2	13.7	10.
Elektrizität	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
Kabelfernsehen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
Feuerwehr (zweiseitige SF)	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.
TOTAL PASSIVEN	25'852.9	24'377.8	24'195.0	25'132.8	29'264.1	31'289.4	32'388
Fremdkapital	8'324.1	7'173.9	7'418.0	8'671.7	13'428.8	16'202.4	17'553.
Veränderung		-1'150.2	244.1	1'253.7	4'757.1	2'773.7	1'350.
davon Fremdkapital aus:							
kurzfristiges Fremdkapital	1'288.9	138.7	138.7	138.7	138.7	138.7	138
langfristiges Fremdkapital best.	6'000.0	6'000.0	6'000.0	6'000.0	6'000.0	6'000.0	3'000
langfristiges Fremdkapital neu	0.0	0.0	244.1	1'497.8	6'254.9	9'028.5	13'379
Eigenkapital	17'528.8	17'203.9	16'777.0	16'461.1	15'835.3	15'087.0	14'835
Veränderung		-324.9	-426.9	-315.9	-625.8	-748.4	-251.
(vgl. Eigenkapitalnachweis!)							

Tabelle 12: EIGENKAPITALNACHWEIS

Version vom

12,10,23

Beträge in CHF 1'000

	2022	Prognose ¡ 2023		2024	Î	2025	1	2026	1	2027	Ĭ	202	8
	Basisjahr	Veränderung E		Veränderung E	ndbestand	Veränderung	- 1		ndbestand	Veränderung E		Veränderung	Endbestan
29 Eigenkapital	17'529		17'204		16'777		16'461		15'835	7 775	15'087	F	14'83
290 Spezialfinanzierungen	201012												
29000 Spezialfinanzierungen im EK	0.0	-67.8	-67.8	-29.4	-97.1	-29.5	-126.6	-29,6	-156.3	-29.8	-186.1	-29.9	-216
29000 Feuerwehr, zweiseitig	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0
29001 Wasserversorgung	1'311.9	228.1	1'540.0	57.2	1'597.2	47.5	1'644.7	27.6	1'672.3	18.5	1'690.8	13.4	1'704
29002 Abwasserentsorgung	822.9	259.3	1'082.2	117.7	1'199.9	110.2	1'310.1	103.6	1'413.8	97.4	1'511.2	86.9	1'598
29003 Abfallentsorgung	185.3	-53.5	131.8	-96.5	35.3	-105.8	-70.5	-115.0	-185.5	-124.3	-309.7	-133.8	-443
29004 Elektrizitätsversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	C
2900x Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0,0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	C
2900x Kabelversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0,0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	C
2900x Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	C
2900x Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	C
2900x Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0,0	C
2900x Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	1'387.5		1'387.5		1'387.5		1'387.5		1'387.5		1'387.5		1'387
292 Globalbudgetbereiche													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	_ (
293 Vorfinanzierungen													
29300 Allgemeiner Haushalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	×2 118, 0
29300 Allg, Haushalt (Reserve 1)	0.0		0.0		0.0		0.0	0	0.0		0.0		
29300 Allg. Haushalt (Reserve 2)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		
29301 Wasserversorgung Werterhalt	2'057.1	23.0	2'080.1	21.2	2'101,2	17.1	2'118.3	17.1	2'135.3	17.1	2'152.4	17.1	2'16
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	7'268.5	6.9	7'275.4	-16.8	7'258.6	-27.5	7'231.0	-38.8	7'192.3	-47.5	7'144.7	-62.4	7'08:
2930x Reserve SF WE 1 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
2930x Reserve SF WE 2 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	1'464.1	-375.3	1'088.8	-480.3	608.5	-327.8	280.8	-280.8	0.0	0.0	0.0	0.0	
296 Neubewertungsreserve FV													
29600 Neubewertungsreserve FV	0.0		0.0		0,0		0.0		0.0		0.0		
29601 Schwankungsreserve	7.9		7.9		7.9		7.9		7.9		7.9		
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		(
298 übriges Eigenkapital													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0)	0,0		0.0		0.0		
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			2'678.0		2'678.0		2'678.0		2'368.0		1'688.3		1'545
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	2'678.0	0.0	2'678.0	0.0	2'678.0	0.0	2'678.0	-310.0	2'368.0	-679.7	1'688.3	-142.7	1'54

Tabelle 7: W	ASSERVERSORG	UNG

Funktion (in 4 Stellen): 7101
Version vom 12.10.23
Beträge in CHF 1'000

							Betrage in CHF 1
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	70.9	113.7	116.0	117.7	119.5	121.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprogno
311 Anschaffungen	10.3	10.5	10.7	10.9	11.1	11.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprogno
314 Unterhalt	75.0	78.5	80.1	81.7	83.3		gem. Hilfstab. Aufwandsprogno
514 Officialit	70.0	-	7.	5		2	3-stellige SachgrNr. 31x
	8	2 ji	-	<u> </u>	2	2	3-stellige SachgrNr. 31x
24 "bainer Cookerstroom	30.1	24.2	24.7	25.2	25.7	26.2	gem. Hilfstab. Aufwandsprogno
31 übriger Sachaufwand	30.1	24.2	24.7	25.2		20.2	1 =
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	.T	8				-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	34.7	41.5	49.3	63.1	66.8		best, und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	157.6	162.6	166.4	180.1	183.9		inkl. Abschr. Erweiterungsinves
36 Beiträge	287.0	322.0	323.6	325.2	326.9	328.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprogno
3612 verr. Verwaltungsaufwand	#		8		5.		gem. Hilfstab. Aufwandsprogno
übriger verr. Aufwand	š	- l					bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	665.5	753.0	770.7	803.9	817.1	823.0	
Betrieblicher Ertrag							
40.4 70	640.0	550.0	550.0	550.0	550.0	550.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
424 Benützungsgebühren	640.0	0.000	550.0	0.000	550.0	550.0	Eingabe der Veränderung
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen)	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	134.7	141.5	149.3	163.1	166.8	166.8	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	:#X	300	90)			-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
				*	-	-	3-stellige SachgrNr. 46x
	5 2 0	:#\\	:=0	*	:#	-	3-stellige SachgrNr. 46x
übriger verr. Ertrag	3 -2 3		· = .	-		-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	775.2	692.0	699.8	713.6	717.3	717.3	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	109.7	-61.0	-70.9	-90.3	-99.8	-105.7	
ERGEBNIS AUS DETRIEBLICHER TATIGNETT	103.1	-01.0	-70.3	-30.0	-55.0	-100.1	
34 Finanzaufwand	-	940	:40	0.2	0.4	0.3	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	2.8	2.6	2.2	1.4	1.4		(+) Ertrag
EDOEDNIC AUG CINANZIEDLING	2.8	2.6	2.2	1.2	1.0	1.1	
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	2.0	2.0	2,2	1,2	1.0		
OPERATIVES ERGEBNIS	112.5	-58.4	-68.7	-89.1	-98.8	-104.5	
38 ausserordentlicher Aufwand					.	_	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	115.6	115.6	116.2	116.8	117.3	117.9	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	115.6	115.6	116.2	116.8	117.3	117.9	
						10.222	
AUGGENORDENT EIGHES ENGEDNIO							

Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

Funktion (in 4 Stellen): Version vom **7101** 12.10.23 Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Wasserversorgung

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	100%	100%	100%	100%	100%	100%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb., Invest./werterh., Unterhalt)	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	134%	108%	106%	103%	102%	102%	Ertrag in % Aufwand (ohne
Selbstfinanzierung	285.7	119.8	113.8	107.7	102.4		Aufwands-/Ertragsüberschuss) Einl. + Abschr Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	62%	37%	21%	10%	34%	100%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	1540.0	1597.2	1644.7	1672.3	1690.8	1704.2	
Bestand Werterhalt	2'080.1	2'101.2	2'118.3	2'135.3	2'152.4	2'169.4	-
- in % Wiederbeschaffungswerte	17.0%	16.9%	16.6%	15.4%	15.2%	15.3%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	1'772.7	2'200.1	2'478.6	2'979.3	4'016.2	4'249.4	
Nettoinvestitionen	462.0	320.0	550.0	1'100.0	300.0	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	34.7	41.5	49.3	63.1	66.8	66.8	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	2'200.1	2'478.6	2'979.3	4'016.2	4'249.4	4'182.6	

Finanzplan Gemeinde Kehrsatz 2023 - 2028

	Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM				Se	•	8	08	8		э	75	Vers Betr	Version vom Beträge in C	Version vom 12.10.23 Beträge in CHF 1'000
7		2) 3) Prio- ND	⊕ <u>I</u>	<u>(</u> 2	6) Anlagen :Aus-		7) Einnah-							•••••	
	KontoNr. Bezeichnung der Projekte	ritat		Ar	im Bau	_	men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 später	später
ž	1.03		08		12:	-		+	1						
*	7101.5031.06 Erschl. Ob. Breitenacker			ш	222	-		· · · · ·	Ψ						
∢	7101.5031.07 Ersatz alte Leitungen	∢				100		100	100					Ų.	
	7101.5031.08 ZPP 3:Bleikenmatt (2 x 150m) Anschlussgebühren in ER	⋖	 08	ш	120	280		280	80	200		3331111			
	7101.5031.09: Netzoptimierung WVRB Massnahme 1	∢	08			80		8					•••••		
	7101.5031.09 Netzoptimierung WVRB Massnahme 2	⋖			25	120		120		120					******
	7101.5031.09: Netzoptimierung WVRB Massnahme 7 Mättelistrasse	∢	08		78	250		250			250				
	7101.5031.09 Netzoptimierung WVRB Massnahme?	∢	 08		25	100	*****	100	•••••	•••••		•••••	•••••	•••••	100
∢	7101.5031.11		 8			20		20	20						
	7101.5031.12 Leitungsersatz Brücke Zimmerwaldstr.	∢	08		174	<u>—</u>		-	-						•••••
*	7101.5031.13 Emeuerung Wasserleitung Zimmerwaldstr.		08					Ī	-						
*	7101.5031.14 Verbindung Leisernweg-Breitägerten		80		54	75		75	75						
	7101.5031.15 Erschliessung Kehrsatz Mitte (Nord)		 8	ш		350		350				350			
.*	7101.5031.16 Ersatz Leitung Fluhmattweg		08		211	58		28	28						
	7101.5031.17 Verbindung Grutenleitung-Bernstrasse		88	Ш	146										
	5031.17		80	Ш		300		300			300	•••••			
77	7101.5031.xx Bernstrasse 750m		 8	ш		750		750				750			

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

E	Î.	2) 3)	4)	5)	6)	:	7)	:	:		į	:	Beti	age in (CHF 1'000 !
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio- NC			Anlagen im Bau		Einnah- men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später
	Erschl. Neue Zimmerwaldstrasse 340m	80		E	liii Baa	300		300	2020				300		
7101.5031.xx	Breitenacker BLS-Zusammenschl. Köniz	80		E	1.111	500	41.51	500							500
7101.5291.01	GWP (Generelle Wasserplanung)	11)		29	15		15	15						
7101.5291.02	Kehrsatz Mitte, Planung WV	11	0	13	1-21	30		30	30						
								7-0							
					13.6										
								-							
													- 11		1.51
								-		- = 1			n sag		
								-							
											- 1171				
Total					1'096	3'332		3'332	462	320	550	1'100	300		600

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

⁵⁾ E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

⁷⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

1)			2)	Total:			3)	⁴⁾ früher: Anlagen					age III OI	
	KontoNr.	Projekt	Art	Ausg.	Einn.	Netto		im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	2028
*	7101.5031.03	punkt. Sanierung Trinkwasservers.		1	Ŧ	1	VV Abschr.	12	13 <i>0</i>	13 0	13 0	12 0	12 <i>0</i>	12 <i>0</i>
*	7101.5031.06	Erschl. Ob. Breitenacker	E	1	1.5	1	VV Abschr.	222	220 3	217	215	212	209 3	206 3
Α	7101.5031.07	Ersatz alte Leitungen		100	-	100	VV Abschr.	-	99 1	98 1	96 1	95 1	94 1	93 1
*	7101.5031.08	ZPP 3:Bleikenmatt (2 x 150m) Anschlussgebühren in ER	Ε	280		280	VV Abschr.	120	200	395 5	390 5	385 5	380 5	375 5
*	7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme 1 Reservoir Blumenrain, Gurtenleitung		80	-		VV Abschr.	-	79	78 1	77 1	76 1	75 1	74 1
	7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme 2 Ausserbetriebnahme Reservoir Breitägerten		120		120	Abschr.		25	143	141 2	140	138	136 2
	7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme 7 Mättelistrasse		250	-	250	Abschr.		78 -	78 -	324 4	320 <i>4</i>	316 <i>4</i>	312 4
	7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme ? Zimmerwaldstrasse		100		100	Abschr.	25	25 -	25	25	25	25	25 -
Α	7101.5031.11	Gurtenquellen Instandhaltung		20	-	20	VV Abschr.	-	20 0	20	19 0	19 <i>0</i>	19 <i>0</i>	19 <i>0</i>
*	7101.5031.12	Leitungsersatz Brücke Zimmerwaldstr.		1		1	VV Abschr.	174	173	171	168	166 2	164 2	162 2
٠	7101.5031.13	Erneuerung Wasserleitung Zimmerwaldstr.		1	-	1	VV Abschr.	-	1 0	1 0	1 0	1 0	1 0	- 0
*	7101.5031.14	Verbindung Leisernweg-Breitägerten		75	-	75	VV Abschr.	54	127	126	124	123 2	121	119 2
	7101.5031.15	Erschliessung Kehrsatz Mitte (Nord) 220 + 130 m	E	350	-	350	VV Abschr.	•	-	•	-	346 <i>4</i>	341 <i>4</i>	337 <i>4</i>
*	7101.5031.16	Ersatz Leitung Fluhmattweg		58		58	VV Abschr.	211	266 3	262 3	259 3	256 3	252	249 3
	7101.5031.17 ? Nr.	Verbindung Grutenleitung-Bernstrasse	E	-	-	-	VV Abschr.	146	144 2	142 2	141 2	139 2	137 2	135 2
AMAZON	7101.5031.17	Verbindung Gurtenleitung-Bernstrasse 160 m + 40 m	Ε	300		300	VV Abschr.				296 4	293 4	289 4	285 4
	7101.5031.xx	Bernstrasse 750m	Ε	750	-	750	VV Abschr.	-	-	-	-	741 9	731 9	722 9

1)		Projekt	2)	Total: Ausg.	Einn.	Netto	3)	⁴⁾ früher: Anlagen im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	KontoNr. 7101.5031.11	Projekt Erschl. Neue Zimmerwaldstrasse 340m	Art	300	Emn.	300	107	IIII Dau	2023	2024	2023	2020	296	293
	7101.5031.11	Erschi. Neue Zimmerwaldstrasse 340m	E	300		300	Abschr.	1 1					290	293
	7404 5004	Breitenacker BLS-Zusammenschl. Köniz	=	500		500		: :		:	-		7	7
	7101.5031.xx	Breitenacker BLS-Zusammenschi. Koniz	_	500	-	300	Abschr.	- 1	- 1	- 1	- 1			
*	7404 5004 04	CWD (Canaralla Wassamlanuna)	E	15	172	15	VV	29	40	35	31	26	22	18
	7101.5291.01	GWP (Generelle Wasserplanung)		15		10	Abschr.	29	40	4	4	1	4	10
	7101.5291.02	Kehrsatz Mitte, Planung WV		30	_	30	VV		27	24	21	18	15	12
	7101.5291.02	Refisalz Mille, Flanding WV		30	-	30	Abschr.		3	3	3	3	3	3
		:			_	1	VV		-		_	-		-
							Abschr.	+ :			_ :			
	:				-		VV		- 1	- 1	_	- 1	1/21	12
			1	1			Abschr.		- 1	-	- 1	- 1	- 1	9
					-		VV		- 1	- :	-			7.50
						100	Abschr.							
				-	-		VV		-	- 1	-	-	-	-
				1	•		Abschr.	1 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	
				-	- 1	0+60	VV		-			1000	1000	
							Abschr.		-	- 1	-	-		
			- 1	-	2	-	· vv	- 1	- :	- i	2-2	- (- 1	-
	:			i			Abschr.		-	-	1/2	-	-	-
					-	2.5	VV		-		-			1.3
						1	Abschr.	1 1	- :		- 1	- :		-
	1		:	: -	-	-	¦ ∨∨	- 1	- [- 1	~	-	-	-
	<u> </u>			<u>:</u>		<u> </u>	Abschr.		1=1			- i		
	Total	:Abschreibungen		3'332	*	3'332		1'096	22	29	37	50 :		54
	!	Bestand neues Verwaltungsvermögen	•	•					1'536	1'827	2'341	3'391	3'637	3'582
	1	Veränderung neues Verwaltungsvermögen		:	1	1		1 1	1'536	291	513	1'050	246	-55

¹⁾ gemäss Tab. Investitionen: * = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

⁴⁾ Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!



²⁾ E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhen Einlagen in WE) - Eintrag erfolgt in Tab. Investitionen

³⁾ Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen ¹

Rechnungsjahr: 2023 Kontaktperson: Niklaus Dürig Telefon: 031 960 00 20 Wasserversorgung: Kehrsatz 6 (1) 2 (5) 4 Geschätzt Datengrundlagen Werterhaltungs-Nutzungsdauer Erneuerungsrate Wieder-Beiträge Wieder-**GWP** kosten in Fr./Jahr beschaffungswert in Jahren in % (100/④) beschaffungswert Dritter 2 Anlagenbuchhaltung (3*5)netto in Fr. (①-②) brutto in Fr. in Fr. Anlageteile 2.00% 50 1. Wasserfassungen 33 3.00% 2. Aufbereitungsanlagen 3. Pumpwerke, Druckreduzier- und Messschächte 50 2.00% 2'000 100'000 100'000 1.50% 66 4. Reservoire 12'080'000 80 1.25% 151'000 5. Leitungen und Hydranten 12'080'000 20 5.00% 6. Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen 7. Einkaufssummen, einmalige Konzessionsabgaben 3 153'000 12'180'000 12'180'000 Total 1 - 7 in Prozent von ③: (100*⑦/③) 14% 1'748'050 7 Bestand Verwaltungsvermögen in Franken 2'057'086 in Prozent von 3: (100*8/3) 17% ® Bestand Spezialfinanzierung Werterhalt in Franken

Bemerkungen:

Gewählter Einlagesatz in Prozent 5	100%
berechnete Einlage in SF Werterhalt in Franken (⑥x⑨)	153'000
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁶	70'000
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren	83'000
Anzahl Einwohner im Versorgungsgebiet	4'518
② Einlage pro Einwohner in Franken (⑩ / ❶)	34

Datum:

12.10.2023

Unterschrift:

¹ Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung

² Zu erwartende Beiträge aus dem kantonalen Trinkwasserfonds und von der Gebäudeversicherung abziehen (beim AWA erfragen).

³ Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen, einmalige Konzessionsabgaben oder dergleichen - die Abschreibungssätze sind anhand der Laufzeiten festzulegen. Bestehen Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungssätzen, so ist die Rubrik 7 manuell mit zusätzlichen Zeilen zu ergänzen. Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen sind verbindlich mit einem Abschreibungssatz von 3 % einzutragen.

⁴ Ermittlung des Einlageprozentsatzes gemäss Kapitel 6.1. der WEA-Broschüre "Finanzierung der Wasserversorgung" (2004).

⁵ Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange Verwaltungsvermögen besteht oder der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

⁶ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

I

38 ausserordentlicher Aufwand

AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS

GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG

48 ausserordentlicher Ertrag

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG						Version vom	12.10.23 Beträge in CHF 1'000
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	79.5	119.1	121.4	123.3	125.1	127.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-			· •	9		gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	96.9	92.2	94.0	95.9	97.8	99.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-			-		7	3-stellige SachgrNr. 31x
	9 1	2	27	¥	~	=	3-stellige SachgrNr. 31x
31 übriger Sachaufwand	17.0	11.3	11.5	11.7	11.9	12.2	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	17.	-		9	9		gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	27.6	51.2	62.9	74.1	82.9		best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	134.4	134.4	135.3	135.3	135.3	139.4	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	420.0	428.0	430.1	432.3	434.5	436.6	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	90	:=::		150		3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand							bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	775.4	836.1	855.3	872.6	887.5	916.8	
Betrieblicher Ertrag 424 Benützungsgebühren Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb. 424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet) 42 übrige Entgelte (Rückerstattungen) 45 Entnahmen aus dem Werterhalt 46 Beiträge (Ertragsanteile)	4.5 127.6 28.6	730.0 5.2 151.2 28.7	730.0 5.2 162.9 28.8	730.0 5.2 174.1 29.0	730.0 5.2 182.9 29.1	5.2 201.9	gem. Hilfstab. Ertragsprognose Eingabe der Veränderung manuelle Eingabe! gem. Hilfstab. Ertragsprognose 3-stellige SachgrNr. 46x 3-stellige SachgrNr. 46x
- W202	(4)	5.00 E	22			_	bisher nicht berücksichtigt
übriger verr. Ertrag	995.7	915.1	926.9	938.3	947.2	966.3	
Total betrieblicher Ertrag	993.7	313.1	320.3	350.5			
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	220.3	79.0	71.6	65.7	59.7	49.5	
34 Finanzaufwand	192	10	021	2 <u>6</u>	825	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	39.0	38.7	38.6	38.0	37.7	37.4	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	39.0	38.7	38.6	38.0	37.7	37.4	
OPERATIVES ERGEBNIS	259.3	117.7	110.2	103.6	97.4	86.9	

259.3

117.7

Funktion (in 4 Stellen):

(+) Aufwand

(+) Ertrag

86.9

103.6

110.2

97.4

7201

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

Funktion (in 4 Stellen): Version vom **7201** 12.10,23 Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	40%	40%	40%	40%	40%	40%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb., Invest,/werterh., Unterhalt)	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	133%	114%	113%	112%	111%	109%	Ertrag in % Aufwand (ohne
Selbstfinanzierung	293.7	152.1	145.6	139.0	132.7		Aufwands-/Ertragsüberschuss) Einl. + Abschr Entn. + Ergebn
Selbstfinanzierungsgrad	68%	33%	35%	15%	24%	22%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	1'082.2	1'199.9	1'310.1	1'413.8	1'511.2	1'598.1	
Bestand Werterhalt	7'275.4	7'258.6	7'231.0	7'192.3	7'144.7	7'082.3	
- in % Wiederbeschaffungswerte	27.1%	26.8%	26.7%	26.2%	25.8%	25.4%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	1'737.9	2'140.4	2'549.1	2'906.3	3'782.2	4'249.3	
Nettoinvestitionen	430.0	460.0	420.0	950.0	550.0	570.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	27.6	51.2	62.9	74.1	82.9	101.9	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	2'140.4	2'549.1	2'906.3	3'782.2	4'249.3	4'717.5	

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

	2)	3)	4) 5)	6)		7)							age III OI	
	Prio-		Fk	Anlagen		Einnah-	Natta	2022	2024	2025	2026	2027	2028 s	
KontoNr. Bezeichnung der Projekte			Fe Art	im Bau		men	Netto	2023	190	2025	2020	2021	2020 5	Jater
7201.5032.04 Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Prio	1 A	80		80	390		390							
7201.5032.05 GEP/ZpA Zustandserfassung Liegenschafte 7201.6310.01 Kantonsbeiträge	en A	10		166	650	290	360	70 -20	70 -20	70 -20	70 -20	70 -20	70 -20	230 -170
Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Pric	2 A	80			2'200	-	2'200			200	500	300	300	900
7201.5292.03 Erneuerung / Nachführung GEP 7201.6310.02 Kantonsbeiträge	А	10			170	80	90	80	90 -80					
7201.5032.08 ZPP3 Bleikenmatt Anschlussgebühren in ER	Α	80	E		100		100	100	2,1					
7201.5032.10 Kapazitätsengpass Talstrasse / Hubelhohle	Α Α	80	E		180		180		160	20				
7201.5032.11 Erschl. Bahnhofmatte ganz (400/200/200 m	1)	80	E		820		820				400	200	220	
7201.5032.xx Sanierung ARA Mättelistrasse		80			150		150			150				
7201.5292.02 Erschl. K'satz Mitte (Nord-Teil)		10		23	50		50		50					
													2	
							-							
Total				269	4710	370	4'340	430	460	420	950	550	570	960

¹⁾ bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

⁵⁾ E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

														11 1 000
)			2)	Total:			3)	⁴⁾ früher: Anlagen				İ		
	KontoNr.	Projekt	Art		Einn.	Netto		im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Α	7201.5032.04	Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Prio 1		390	-		VV	80	198	383	378	373	368	363
^	7201.0002.01	i	i				Abschr.		3	5	5	5	5	5
Α	7201.5032.05	: GEP/ZpA Zustandserfassung Liegenschaften	- 1	650	290	360	W	166	45	85	120	150	175	195
	7201.6310.01	Kantonsbeiträge	- 1			700	Abschr.	: :	5	10	15	20	25	30
A		Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Prio2	•	2'200	-	2'200	VV		-	74	198	689	976	1'260
		- Cameranger, state of	•	1			Abschr.		-	-	3	9	13	16
*	7201.5292.03	Emeuerung / Nachführung GEP		170	80	90	W	-1-1	80	81	72 :	63	54	45
	7201.6310.02	Kantonsbeiträge	•				Abschr.		- 1	9	9	9	9	9
*	7201.5032.08	ZPP3 Bleikenmatt	- 1	100	-	100	VV	- 1	99	98	96	95	94	93
		Anschlussgebühren in ER	E				Abschr.		1	1	1	1	1	1
	7201.5032.10	Kapazitätsengpass Talstrasse / Hubelhohle	e i -	180	-	180	W	1	10 -0	160	178	176	173	171
			E				Abschr.		-	- 1	2	2	2	2
				-	-	-	VV	-		- 1	-	- 1	-	3 5
			1	1	i .		Abschr.		-	- 1	-	**	- 1	#:
	7201.5032.11	Erschl. Bahnhofmatte ganz (400/200/200 m)		820	1.0	820	VV			-	-	400	600	810
			E	2			Abschr.		- :	- ;	-			10
	7201.5032.xx	Sanierung ARA Mättelistrasse		150	-	150	VV	- 1	- ;	- [148	146	144	143
			- : -	:	1		Abschr.		- :	-	2	2	2	2
	7201.5292.02	Erschl. K'satz Mitte (Nord-Teil)		50	-1 50	50		23	23	66	58	51	44	37
						1	Abschr.		- :	7	7	7	7	7
			•	-	-		; VV	-	- 1	- 1	- 1	- :	- 1	≅
			- :				Abschr.		- 1	- 1	- 1	-	- 1	
	1			-			W	-	- :		- 1	- 1		- T
				1	;		Abschr.	1				-		-
			- 1	-	-	-	VV	- 1	27.5	- 1	-	•	-	=
	<u> </u>			4=40		1 410 40	Abschr.	000	- 0	- :	44:	55	64:	83
	Total	I Abschreibungen		4710	370	4'340	-	269	9				2'628	3'115
		Bestand neues Verwaltungsvermögen		1	•				444	872 428	1'248 376	2'142 895	486	487
	;	Veränderung neues Verwaltungsvermögen				1	1	11	444	428	3/0	095	400	407

¹⁾ gemäss Tab. Investitionen: * = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

²⁾ E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhen Einlagen in WE) - Eintrag erfolgt in Tab. Investitionen

³⁾ Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

⁴⁾ Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen

			Recii	nungsjanr:	2023
tperson: Niklaus Dürig Telefon: 031 960 00 20 E-Mail: niklaus.duerig@kehrsatz Part					
					1
				Ū	
swert	Jahren	in % (100/②)	Fr./a (①*③)		
					T
34'000			334'800	40%	133'920
					-
		3.00%			
34'000			334'800	40%	133'920
			2		
	33	3.00%	5±c	60%	-
-					•
	,				
84'000			334'800	40%	
WE.					
5 Bal.					73'920
	1	() (100±@10)	0.50/	F	Hächetene Er 200 / EW 5
	-				
68'505	in Prozen	von ⊕: (100*®/⊕	27.1%		
				FI./EVV	30]
		Unterschrift:	1.8	2	
	37'985	33 - 4'000 37'985 in Prozent	33 3.00% - 4'000 in Prozent von ①: (100*⑦/① in Prozent von ①: (100*®/①	33 3.00% 34'000 334'800 B7'985 in Prozent von ①: (100*⑦/① 6.5% in Prozent von ①: (100*®/① 27.1%	33 3.00% - 60% - 334'800 40% 334'800 40% 334'800 40% 37'985

² Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

³ Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).

⁴ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angrechnet werden.

⁵ Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.

⁶ Einwohnerwert (EW): Gernäss Artikel 36g KGV.

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

Funktion (in 4 Stellen): 7301

Version vom 12,10.23

Beträge in CHF 1'000

							Beträge in CHF 1'0
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							1
30 Personalaufwand	66.1	80.9	82.5	83.8	85.0	86.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	8.0	2.0	2.0	2.1	2.1	2.2	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	•		:-	-	-		gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
of Fortality		-			-	9	3-stellige SachgrNr. 31x
	12V			-	2	-	3-stellige SachgrNr. 31x
31 übriger Sachaufwand	344.0	378.7	386.3	394.0	401.9	409.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognos
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	011.0	ψ ¹	20	(S)		9	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	best. und neues VV.
36 Beiträge	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4		gem. Hilfstab. Aufwandsprognos
3612 verr. Verwaltungsaufwand	1.4	1.4	1.4 20	1.4	1.4	17	gem. Hilfstab. Aufwandsprognos
	-	-	-	-			bisher nicht berücksichtigt
übriger verr. Aufwand	423.0	466.5	475.7	484.8	493.9	E02.2	automatische Berechnung
Total betrieblicher Aufwand	423.0	400.5	4/3./	404.0	493.9	503.3	automatische berechnung
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	340.0	340.0	340.0	340.0	340.0	340.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen)	29.4	30.0	30.0	30.0	30.0	30.0	Ů
46 Beiträge (Ertragsanteile)	880	*	3#3	-	:•0	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
40 Delitage (Entagoantene)			1.2			_	3-stellige SachgrNr. 46x
	150		520		250 250	_	3-stellige SachgrNr. 46x
übriger verr. Ertrag	_	-					bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	369.4	370.0	370.0	370.0	370.0	370.0	automatische Berechnung
						400.0	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-53.6	-96.5	-105.7	-114.8	-123.9	-133.3	
34 Finanzaufwand	S=1	, - .	0.1	0.2	0.3	0.5	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	0.1	0.0	260	923	(*	-	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	0.1	0.0	-0.1	-0.2	-0.3	-0.5	
OPERATIVES ERGEBNIS	-53.5	-96.5	-105.8	-115.0	-124.3	-133.8	
38 ausserordentlicher Aufwand	,	9	3.5		-	-	(+) Aufwand
					1120	1520	(+) Ertrag
48 ausserordentlicher Ertrag	220		*	30 4 3	1.2.		() Littug
-						•	() Lindy

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

Funktion (in 4 Stellen): Version vom **7301** 12.10.23 Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	87%	79%	78%	76%	75%	73%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	-50.0	-93.0	-102.3	-111.5	-120.8	-130.3	Abschreibungen + Gesamtergebn,
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	131.8	35.3	-70.5	-185.5	-309.7	-443.5	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	31.2	27.7	24.2	20.7	17.2	13.7	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	5 9 0	3 9 01	5 . 83	:=:	**	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	27.7	24.2	20.7	17.2	13.7	10.2	

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

		2) 3)	4)	00 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	5)		1		i	i	Della	äge in CHF	, .
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio- ND rität in	Fk Anlager J. Fe im Bau	gaben	Einnah- men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 sp	äte
		9 7 7											
						-	i	i					
						5 M				5,4			
						-							
											JEZ		
						-							
						-							
					150						-		
						-							
									N.				
						-							
												i_	
Total											_		

bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

⁶⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!



²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

⁵⁾ Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

112	Tale Control of the C	4	20	140		.0\	100	27	11	Det	age in Oi	11 1 000
		1			2)	⁽³⁾ früher:		1	1	1		
i		Total:				Anlagen						
KontoNr.	Projekt	Ausg.	Einn.	Netto	<u> </u>	im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	20
		-			VV	-	-	-	£11		120	
					Abschr.	L	_ =		-			- 7
		-	-	-	VV	-				-		
					Abschr.		- :	-	- :			
		-	-	120	VV	- 1	- 1	- 1	- [- 1	-	8
		- 1			Abschr.			-	-	- 1	-	
		-	: -		VV	12/0		-		- :		
		_ !			Abschr.		- :	-	- :	- :	-	
		-	-	=	VV	-	- 1	-	-	- 1	-	
			1		Abschr.		- 1	-	- :	- 1	- 1	
		1 7	-		VV		-		:			
					Abschr.		* 1	-	- :	-	-	
		-	-	181	VV	-	* 1	-	- 1	- 1	-	
					Abschr.		- 1	- 1	- 1	- 1	- !	
					W			- :	- :	- 1	- 1	
		1	1		Abschr.					-	-	
		=	1 10	-	VV	- 1	- 1	1.5	-	-	-	
			1	1	Abschr.		- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	
			1 -	7	W	1 1	- 1	J				
				1	Abschr.		-					
		-	-	-	VV	~	=	- 1	- 1	- 1		
			1		Abschr.		- !		-	- 1		
				-	VV							
					Abschr.							
			-		VV Abschr.					-	1	
Tot	a I Abschreibungen		1 -	•		STELL ST	TH. 790					
101			+ -		+							
	Bestand neues Verwaltungsvermögen Veränderung neues Verwaltungsvermögen	•	1	:	1	1		_ [_ :	_ [_ [
£	veranderung nedes verwaltungsvermogen		1		X	1		- E. I	175 1			

¹⁾ gemäss Tab. Investitionen: * = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

²⁾ Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

³⁾ Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!